



# NETZROLLER

**DIE VEREINSZEITSCHRIFT DES TCL**

**TC LEOPOLDSHAFEN**



**Rückblick 2015 / Ausblick 2016**

**Ausgabe 40**

**TC LEOPOLDSHAFEN - Hafenstrasse 23  
76344 Eggenstein-Leopoldshafen**

# TC Leopoldshafen / SG KIT

Anschrift: Postfach 2233  
76341 Eggenstein-Leopoldshafen

Anlagen: Hafenstrasse 23  
76344 Leopoldshafen

Telefon: 07247 21305

**[www.tc-leopoldshafen.de](http://www.tc-leopoldshafen.de)**



## Impressum

NETZROLLER ist die Clubzeitschrift des Tennisclub Leopoldshafen (TCL), einer Sparte der Sportgruppe Karlsruher Institut für Technologie e.V.

NETZROLLER erscheint jährlich zu Saisonbeginn.

NETZROLLER hat eine Auflage von ca. 250 Exemplaren und ist für Mitglieder gratis.

Gesamtredaktion und Layout: Jenny Leger, Sandra Glutsch [netzroller@tc-leopoldshafen.de](mailto:netzroller@tc-leopoldshafen.de)

Werbung: Bettina Schlenker [vorsitz@tc-leopoldshafen.de](mailto:vorsitz@tc-leopoldshafen.de)

Die mit Namenkürzel gekennzeichneten Beiträge werden von den Erstellern verantwortet. (Die vollen Namen können bei der Gesamtredaktion erfragt werden).

© 2016 TCL (all rights reserved)

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>Editorial</b>	<b>2</b>
<b>Vorstand</b>	<b>6</b>
<b>Termine</b>	<b>9</b>
<b>Tennishalle</b>	<b>11</b>
<b>Jugend</b>	<b>14</b>
<b>Veranstaltungen</b>	<b>20</b>
<b>Mannschaften 2015</b>	<b>34</b>
<b>Trainervorstellung</b>	<b>57</b>
<b>Neue Mitglieder</b>	<b>61</b>
<b>Protokoll der Mitgliederversammlung</b>	<b>64</b>
<b>Satzung / Beitragsordnung</b>	<b>70</b>
<b>Mitglieder</b>	<b>79</b>

*Viel Spaß mit dem  
„Netzroller 40 – Rückblick 2015 / Ausblick 2016“*

### Das erste Jahr der neuen Amtsträger



Ein Aufgabenpensum, das schwer zu bewältigen ist, wenn man noch im Berufsleben steht. Erschwerend kommt natürlich noch hinzu, dass jedes Amt des gf. Vorstands neu besetzt wurde. Jeder musste sich erst einmal finden, viele Situationen waren völlig neu. Es ist zu hoffen, dass es in diesem Jahr etwas einfacher wird, da man mit vielen Abläufen bereits vertraut ist.

Danke an Fritz, der uns jederzeit tatkräftig mit seinem Rat und seinem Wissen unterstützt hat. Dank an meine Vorstandskollegen; es passt!!!

### **Investitionen in 2015**

- Sanierung Garage und Kamin im Clubhaus (waren undicht)
- Hallenbeleuchtung (Umstellung auf LED, dadurch Kosteneinsparung und Ausleuchtungsverbesserung)
- Neue Spülmaschine (Anmerkung: Das Wasser muss nicht bei jedem Spülgang erneuert werden, deshalb ist es eine Industrie-Spülmaschine!!!)
- Abtragung der Altlasten hinter dem Clubhaus (Laub und Tennissand)
- Abbau des Holzspielturmes, Sicherheit war nicht mehr gewährleistet

### **Amtswechsel**

Unsere „Clubhausfee“ Jenifer Kellner hat aus privaten Gründen die Clubhausbetreuung abgegeben und den Festausschuss verlassen. Für ihren jahrelangen Einsatz möchte ich mich an dieser Stelle nochmals recht herzlich bedanken.

Claudia Conti und Traudel Zimmermann haben die Clubhausbetreuung übernommen. Herzlichen Dank, dass sie dieses Amt zusätzlich zu ihrem Festausschuss-Job übernommen haben.

Seit 2015 gehört Joachim Prestel zum Festausschuss, 2016 ist Norbert Schnur neu hinzugekommen. Herzlichen Dank auch an die neuen Festausschuss-Mitglieder und viel Spaß im neuen Amt.

## DANKE

- Jenny und Sandra, die es geschafft haben, den Netzroller zum Saisonstart fertig zu stellen.
- Manfred Oberacker, der einen tollen Platzwart-Job leistet und sich auch noch um den Getränkeautomaten kümmert.
- Holger Seufert (neues Mitglied seit 2015), der die Hallenbetreuung übernommen hat.
- an alle, die sich in unserem Verein engagieren

Ein ganz besonderer **DANK** an

Andrea Conti, Fritz Keller und Klaus Westenfelder für das Anbringen der neuen LED-Hallenbeleuchtung; und das an einem Tag. Ich habe bisher nur positive Rückmeldungen erhalten. Die Ausleuchtung bis hin zu den Grundlinien ist optimal und verspricht eine enorme Stromeinsparung.



**Was wäre ein Verein ohne diese Mitglieder.  
Du willst auch mithelfen? Dann bring Dich ins Spiel**

Eine Aufgabe zu übernehmen ist das Vitamin E für Dich und Deinen Verein – eine doppelte Portion für beide Seiten. Sich im Tennisverein zu engagieren und zusammen Erfolge zu feiern, ist eine wertvolle Erfahrung und kaum zu ersetzen.

Ein Spiel, Satz und Sieg ist immer etwas Besonderes: Wenn einer Spielerin oder einem Spieler dies gelingt, sind das Glücksmomente für Spieler wie Zuschauer. Etwas ebenso Unvergleichliches kannst Du aber auch außerhalb des Tennisplatzes erleben. Und zwar Tag für Tag. Die Mithilfe in Deinem Tennisverein ermöglicht Dir einen Dreiklang aus Spaß haben, Teamgeist erleben und Ziele verwirklichen.

**Das ist Dein Spiel, Satz und Sieg!**

Der Tennisverein bietet Dir viele Möglichkeiten dich zu engagieren. Es gibt die unterschiedlichsten Aufgaben und Herausforderungen – auch für Dich! Ein Geben und Nehmen! Der Verein und seine Mitglieder profitieren von Deinen Kenntnissen und Stärken. Du sammelst Erfahrungen und erweiterst Deine Fähigkeiten. Denn gerade im Berufsleben wird es immer wichtiger, zu zeigen, dass man nicht nur fachlich fit ist, sondern auch über soziale Kompetenz verfügt.

**Dein Vorteil, Deine Erfahrung!** Genau das bietet Dir das Mitwirken im Tennisverein:

- Zeigen von Engagement
- Übernehmen von Verantwortung
- Führungserfahrungen
- Spaß am Arbeiten im Team
- Organisatorische Fähigkeiten
- Anerkennung für eigene Leistung

Dein Einsatz für Deinen Tennisverein! Es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten für Dein ehrenamtliches Engagement im Tennisverein. Überlege Dir, wie viel Zeit Du investieren kannst und in welchem Bereich Du aktiv helfen möchtest.

**In diesen Bereichen suchen wir Unterstützung.** Die nachfolgende Auflistung zeigt, welche Tätigkeiten in Deinem Verein auf Dich warten

- Unterstützung im Bereich Liegenschaften
- Übernahme einzelner Projekte
- Förderung der Jugendarbeit
- Jugendaktivitäten unterstützen
- Mitgliedergewinnung/-bindung
- Neumitglieder betreuen
- Aktionstag planen mitgestalten
- Verteilung von Flyern/Plakaten
- Förderer und Sponsoren gewinnen

### **Individuelle Spenden**

Du hast ganz konkrete Vorstellungen für eine Unterstützung des TC Leopoldshafen? Dann sprich mit uns. Wir stimmen mit Dir gerne auch individuelle Unterstützungsvarianten ab.

### **Spendenaktionen**

Du feierst ein Jubiläum, hast ein Weihnachtsfest oder willst eine gute Tat mit Deiner Familie oder Deinen Mitarbeitern teilen? Dann starte Deine eigene Spendenaktion zugunsten eines Projekts Deiner Wahl (selbstverständlich mit Spendenquittung)

### **Du möchtest einen Jugend- und Sportförderkreis ins Leben rufen?**

Sprich mit uns.

### Mitgliederstand

Große Sorge bereitet mir die Anzahl der Jugendlichen. Die Mitgliederzahl ist sehr geschrumpft. Vor Jahren noch 8 Jugendmannschaften, jetzt nur noch 2 Mannschaften am Start. Hier besteht Handlungsbedarf.

Die Jugendförderung im Tennisverein steht für ein begeisterndes Tennisspielen! Sie ebnet Kindern und Jugendlichen den Einstieg in das Tennisspiel und wenn die gesamte Familie im Verein integriert und aktiv ist, macht Tennis noch mehr Spaß. Darauf müssen wir wieder aufbauen. Jugendarbeit steht in 2016 an erster Stelle. Ein neues Jugendkonzept muss erarbeitet werden. Es gibt viel zu tun. Wer sich hier mit einbringen möchte, Ideen hat, Sponsoren vermitteln kann usw. ist gerne gesehen. Wer ist bereit die Jugendwartin zu unterstützen? Eltern, meldet euch.

### Investitionen

Priorität hat die Sanierung Wasserverteiler für die Versorgung mit Trink- und Duschwasser im Clubhaus und Hallenbereich. Der Wasserverteiler, einschl. der Armaturen wurde in den 70er Jahren installiert, zum Teil ergänzt und teilrepariert. Die damals verwendeten verzinkten Eisenrohre sind teilweise starkem Rostverfall unterlegen und müssen dringend ersetzt werden.

Dringend notwendige Elektroarbeiten, die auf den heute technischen Stand (VDE) gebracht werden müssen.

Das Clubhaus ist zwischenzeitlich in die Jahre gekommen. Die Kabinen und Toiletten bedürfen einer Renovierung.

Es gibt viel zu tun, packen wir's an.

Mit der Übernahme unseres Ehrenamts haben wir große Verantwortung übernommen. Dass man es nicht allen und jedem Recht machen kann, das weiß man aus Erfahrung. Mit Kritik können wir umgehen, sofern sie sachlich und konstruktiv ist.

In diesem Sinne wünsche ich uns ein harmonisches Miteinander.



Bettina Schlenker  
1. Vorsitzende

***Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen,  
die dem Leben seinen Wert geben.***

*Wilhelm von Humboldt*

Geschäftsführender Vorstand			
<b>1. Vorsitzende</b>		<b>Verwaltung Administration Kommunikation Mitgliederverwaltung</b>	Bettina Schlenker Tel: 07247 - 22322 vorsitz@tc-leopoldshafen.de
<b>2. Vorsitzender</b>		<b>Vertretung 1. Vorsitzender Sportbetrieb Liegenschaften</b>	Bernhard Finke Tel: 07247 - 22402 2.vorsitzender@tc-leopoldshafen.de
<b>Finanzreferent</b>		<b>Einnahmen + Ausgaben Controlling Finanzberichte</b>	Uwe Braun Tel: 07247 - 21356 finanzen@tc-leopoldshafen.de
<b>Sportwart</b>		<b>Koordination Sport Mannschafts- und Breitensport (Erwachsene) Schnupperkurse Turniere</b>	Marcel Braun Tel: 0151 - 24166284 sportwart@tc-leopoldshafen.de
<b>Jugendwart</b>		<b>Koordination Jugendarbeit Mannschafts- und Breitensport (Jugend) Training Turniere</b>	Julia Bachthaler Tel: 0721 - 46710511 jugendwart@tc-leopoldshafen.de

### Erweiterter Vorstand

#### Mitgliederpflege / - Information

<b>Netzroller, Homepage, Facebook</b>	<b>Jenny Leger</b> <b>Sandra Glutsch</b>	Tel: 07247 - 3981497 netzroller@tc-leopoldshafen.de Tel: 0721 - 6633780 netzroller@tc-leopoldshafen.de
<b>Presse - Amtsblatt</b>	<b>Regina Huber</b>	Tel: 07247 - 22345 presse@tc-leopoldshafen.de

#### Bereich Anlagen

<b>Tennisplätze</b>	<b>Manfred Oberacker</b> (Minijob)	Tel: 0721 - 786474 manfred.oberacker@web.de
<b>Tennishalle</b>	<b>Holger Seufert</b>	Tel: 0178 - 2017376 seufert.holger@t-online.de
<b>Außenanlagen</b>	<b>M. Bouabel</b> (Minijob)	Tel: 0179 - 631 9799 Tel: 0721 - 59790592
<b>Arbeitseinsätze</b>	<b>Peter Sulewski</b>	Tel: 07247 - 22762 / 07247 - 21579 snoop63-peter@web.de

#### Bereich Bewirtschaftung

<b>Tennishalle / Vermietung</b>	<b>Bernhard Finke</b>	Tel: 07247 - 22402 tennishalle@tc-leopoldshafen.de
<b>Clubhausbetreuung und -vermietung</b>	<b>Traudel Zimmermann</b>	Tel: 07247 - 22323 traudel.zimmermann@web.de
<b>Barkasse</b>	<b>Claudia Conti</b>	Tel: 07247 - 22569

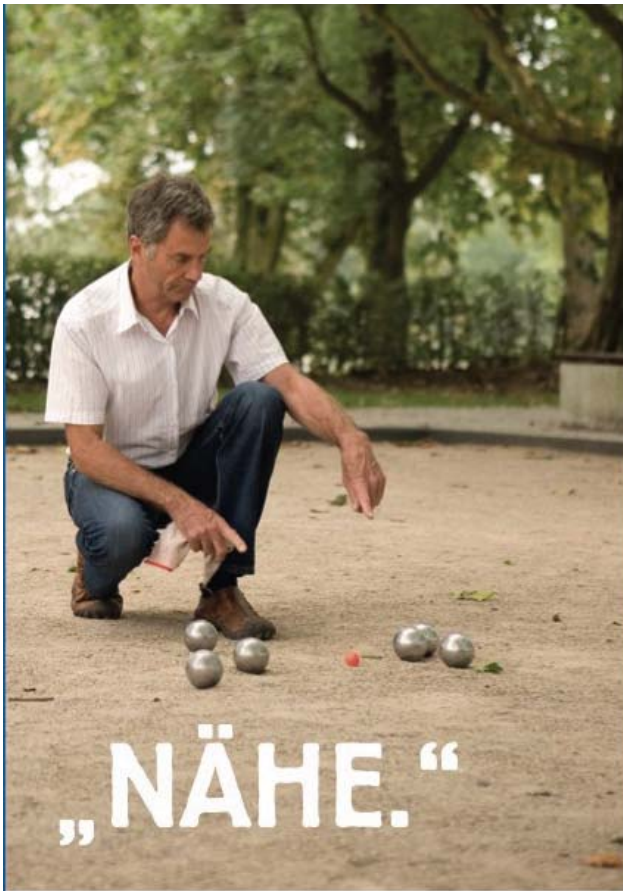
<b>Wahlausschuss / Kassenprüfer / Fest- und Sportausschuss</b>		
<b>Wahlausschuss</b>	<b>1. Fritz Keller</b> <b>2. Volker Schulze</b> <b>3. Dominic Schlenker</b> <b>4. Pino Klettenheimer</b>	Tel: 0721 - 786571 Tel: 07247 - 963794 Tel: 0721 - 46714949 Tel: 07247 - 22146
<b>Kassenprüfer</b>	<b>Christina Wolhorn</b> <b>Kerstin Knobloch</b>	Tel: 0721 - 7837517 Tel: 0721 - 1503075
<b>Festausschuss</b>	<b>Claudia Conti</b>  <b>Traudel Zimmermann</b> <b>Joachim Prestel</b> <b>Norbert Schnur</b>	Tel: 07247 - 22569 cal.conti@web.de Tel: 07247 - 22323  Tel: 0721-785743
<b>Sportausschuss</b>	<b>2. Vorsitzender</b> <b>Sportwart</b> <b>Jugendwart</b> <b>Trainer</b>	
<b>Boule</b>	<b>Reinhard Strauß</b>	Tel: 07247 - 2833 sr.strauss@kabelbw.de
<b>Technik</b>		
<b>Heizung</b>	<b>Fa. B. Stern</b> <b>(Leopoldshafen)</b>	Tel: 07247 - 22390 Tel: 0170 - 2056533
<b>Gas</b>	<b>Fa. Scharr KG</b>	Tel: 0711 - 7868 - 365
<b>Elektrik</b>	<b>Fa. Gebäudetechnik</b> <b>Stutensee</b>  <b>Andrea Conti</b>	Tel: 0721 - 9685022  Tel: 07247 - 22569 Tel: 0176 - 72308110 cal.conti@web.de
<b>Wasser</b>	<b>Peter Sulewski</b>	Tel: 07247 - 22762 / 07247 - 21579 snoop63-peter@web.de
<b>Tennisplätze</b>	<b>Fa. Klenert</b> <b>(Karlsruhe)</b>	Tel: 0172 - 7229584

## TC Leopoldshafen – Termine / Veranstaltungen 2016

\*) S = sportl. Ereignisse (MB=Marcel Braun), G = gesellsch. Ereignisse (FA = Festausschuss)  
 J = Jugendveranstaltungen (JB=Julia Bachthaler) SD= Sasa Dosek, DS= Dominic Schlenker,  
 BS= Bettina Schlenker, PS= Peter Sulewski, FK= Fritz Keller verantwortlich

Lfd. #	Ereignis *)	*)	Voraussichtliche Termine
1	Hüttengaudi	G / FA	09. Januar
2	MV	G / BS	21. März
3	Frühjahrsputzete	G / PS	02. April
4	Eröffnungs-Turnier für Jung und Alt	S/MB/FA	17. April
5	Tag der offenen Tür/Deutschland spielt Tennis	S/MB/FA	24. April
6	Sponsorenturnier	MB/SD	30. April
7	Tag der offenen Tür	S/MB/FA	08. Mai
8	LK-Turnier HE 40 / HE	S / MB	14. /15. Mai
9	Saisonvorbereitung Nicht-Mannschaftsspieler	S/SD/MB	28. Mai
10	Saisonvorbereitung Mannschaften	S/SD/MB	29. Mai
11	Verbandsspiele	S /MB+JB	31. Mai – 23. Juli
12	Hardt-Cup Linkenheim	S / MB	29. – 31. Juli
13	Ortsvereinsturnier	G/DS/FA	30. Juli
14	Herren/Damen-Mixed-Runde	S / MB	August/September
15	Jugend-Camp	J /SD	Termin noch offen
16	Ferienspaß	J / JB	04. September
17	Clubturnier	G / MB	Ab 01. September
18	Saisonabschlussfest u. Clubturnier-Endspiel	G / FA	08. Oktober
19	Herbstwanderung	G / FK	15. Oktober
20	Herbstputzete	G / PS	22. Oktober
21	Videonacht im Clubhaus	J / JB	25. November
22	Adventskaffee	G / FK	18. Dezember
23	Winterwanderung	G / FK	30. Januar 2017

\*) Termine sind vorläufig und können sich ändern;  
 Information hierzu erfolgt frühzeitig!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.



Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Wünschen und Zielen in den Mittelpunkt stellt. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung. Sprechen Sie persönlich mit Ihrem Berater, rufen Sie an (07247/9615-0) oder gehen Sie online: [www.skb-hardt.de](http://www.skb-hardt.de)



Spar- und Kreditbank  
Hardt eG

... Ihre Bank vor Ort

### **Tennishalle TC Leopoldshafen - Rückblick 2015 und Ausblick 2016/17**

Auch im Jahr 2015 war unsere Tennishalle sowohl bei unseren Mitgliedern als auch bei unseren Gästen sehr beliebt. Das Haushaltsjahr begann mit dem Verkauf von Einzelstunden und 10er-Karten, schwebte über den Sommer mit einem treuen Abonnenten und erreichte seinen Höhepunkt im Herbst mit dem Verkauf der Abos und 10er-Karten für die lange Wintersaison.

Seit der Wintersaison 2013/14 haben wir auf ein **online-Buchungssystem** umgestellt. Während die Abonnements weiterhin über die Verwaltung (B. Finke) vergeben werden, kann man nun die „Zehner- und Einzelkarten“ bequem **online buchen**, und zwar über unsere homepage <http://www.tc-leopoldshafen.de/index.php/tennisanlage>. Hier haben wir auch eine Kurzinfo zur Hallenbuchung eingestellt:

*Um Stunden in unserer Tennishalle buchen zu können, müssen Sie sich erstmalig registrieren. Sie erhalten danach automatisch an Ihre angegebene eMail-Adresse Ihre Zugangsdaten, mit denen Sie sich für den Buchungsvorgang anmelden können. Nun können Sie bequem „online“ **eine** Hallenstunde buchen. Nach Ihrer Registrierung ist eine kurze eMail an [tennishalle@tc-leopoldshafen.de](mailto:tennishalle@tc-leopoldshafen.de) hilfreich (z.B. „Ich habe mich registriert.“), damit wir Ihre Registrierung schnell bearbeiten können.*

**Saison-Abos** können **nicht online** gebucht werden. Wenden Sie sich hierfür bitte per eMail an [tennishalle@tc-leopoldshafen.de](mailto:tennishalle@tc-leopoldshafen.de).

**Als Gast** (nicht Mitglied im Tennisclub Leopoldshafen) überweisen Sie bitte zeitnah den Buchungsbetrag auf unser Konto (s.u.), und bitte vergessen Sie nicht den Verwendungszweck anzugeben.

Der Erwerb einer **Zehnerkarte** ist nur gegen Vorkasse (Überweisung) oder Erteilung einer Einzugsermächtigung möglich.

**Als Mitglied** des Tennisclubs Leopoldshafen haben Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilt. Offene Beträge werden wir per Lastschrift einziehen oder um die Überweisung bitten.

Hier geht es direkt zur Hallenbuchung

Bei Fragen wenden Sie sich bitte (vorzugsweise per eMail) an  
B. Finke

Tel: 07247-22402

eMail: [tennishalle@tc-leopoldshafen.de](mailto:tennishalle@tc-leopoldshafen.de)

All diejenigen, die keine Möglichkeit zur online-Buchung haben, können weiterhin über die Verwaltung (Adresse siehe unten) per eMail oder telefonisch buchen.

### **Tennishalle Leopoldshafen - Vermietung und Hallentarife**

Die Hallentarife werden im Sommer 2016 und im Winter 2016/17 auf dem Vorjahresniveau gehalten. Damit bieten wir weiterhin ein sehr attraktives Preis-Leistungsverhältnis.

Auch in diesem Sommer besteht die Möglichkeit, ein **Sommerabo für 130 €** zu belegen, was leider noch zu selten genutzt wird. Der Grund hierfür dürfte darin liegen, dass ein Sommerabo nur für Nicht-Mitglieder Sinn macht.

## Netzroller 40

Die Sommersaison beginnt am 25. April 2016 und endet am 18. September 2016. Abonnenten können zu den gemieteten Zeiten auch den Freiplatz 7 benutzen, wenn dieser nicht durch eigene Mitglieder oder Training belegt ist. Um die Erfolgchancen zur Belegung der Halle in den Sommermonaten durch Mieter zu verbessern, bitten wir alle Mitglieder darum, für unsere Halle zu werben.

In der kommenden **Wintersaison** (26.09.2016 bis 23.04.2017 = 30 Wochen) gelten die folgenden Konditionen:

**Abonnenten haben bis jeweils 30. Juni die Möglichkeit, ihr Abo schriftlich zu bestätigen (bitte unbedingt eine eMail senden). Danach werden die Hallenstunden frei vermietet, nach dem Motto:**

**Wer zuerst kommt, mahlt zuerst!**

Für Rücktritte vom Abonnement nach dem 30.6. werden Stornogebühren in Höhe von 20% des Abo-Preises erhoben, falls die Stunde in dieser Saison nicht weiter als Abonnement vermietet werden kann.

Die Zahlungen werden bis spätestens 1. September des Jahres erbeten. Bei Vorliegen einer Einzugsermächtigung werden die Gebühren i.d.R. im August/September eingezogen.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder unsere erfolgreiche **10er-Karte** anbieten. Alle Abonnenten (= alle Spielteilnehmer in der Spielstunde) haben die Möglichkeit, diese schon in 2016 zu erwerben. Allen anderen Interessenten steht die Zehnerkarte erst ab dem 01.01.2017 zur Verfügung. Selbstverständlich können Einzelstunden von allen angemietet werden.

**Unsere Hallentarife haben wir für die Saison 2016/17 wie folgt festgelegt:**

<b>Hallentarife Winter 2016/17</b> 26.09.2016 bis 23.04.2017				
Tarif	Mitglieder		Nicht-Mitglieder	
	pro Stunde	Saison	pro Stunde	Saison
<b>A</b>	<b>11 €</b>	<b>230 €</b>	<b>11 €</b>	<b>260 €</b>
<b>B</b>	<b>13 €</b>	<b>310 €</b>	<b>16 €</b>	<b>370 €</b>
<b>C</b>	<b>16 €</b>	<b>400 €</b>	<b>19 €</b>	<b>460 €</b>
<b>Zehnerkarte</b>	<b>100 €</b>		<b>110 €</b>	

### Zeit-Preisgruppen-Zuordnung

Beginn	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	Uhr
<b>Mo-Fr</b>	A	A	A	A	B	B	B	B	B	B	B	C	C	C	C	C	A	A	
<b>Sa-So</b>	A	A	A	B	C	C	C	B	B	B	B	B	B	B	B	B	A	A	

In den o.g. Tarifen sind Heizung und Benutzung der Duschen enthalten. Für die Beleuchtung fallen pro Stunde Extrakosten in Höhe von 2.- € an. Der Lichtautomat akzeptiert nur 50 Cent-Münzen und zeigt die noch verbleibende Zeit auf dem Display an - und zwar unabhängig von der Anzahl der eingeschalteten Lichtzeilen.

Wir bitten alle Mitglieder und Gäste zu berücksichtigen, dass die Tennishalle eine Vereins-halle und die Vermietung sowie Instandhaltung ehrenamtlich organisiert ist. Wir sind ernsthaft bemüht, Ihnen die Halle in einem guten Zustand und zu günstigen Preisen zu vermieten. Wenn mal etwas nicht klappt, bitten wir um Nachsicht und eine Benachrichtigung, damit wir uns darum kümmern können.

Bernhard Finke  
Hafenstr. 1, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen  
Tel: (07247) 22402  
eMail: [tennishalle@tc-leopoldshafen.de](mailto:tennishalle@tc-leopoldshafen.de)

## Tennisplatzbau, Service und Beratung



- Sanierung und Neubau von Tennisanlagen, Zaun- und Beregnungsanlagen
- Frühjahrsinstandsetzungen, Serviceleistungen
- Qualitätsziegelmehl direkt vom Hersteller, Güteüberwacht gemäß DIN 18035
- Tennisplatzzubehör
- Kompetente Beratung und Projektplanung

Büro: Am Baufeld 11, 76149 Karlsruhe, Telefon 0721/72233, Telefax 0721/72235  
Internet: [www.tennis-klenert.de](http://www.tennis-klenert.de) e-Mail: [info@tennis-klenert.de](mailto:info@tennis-klenert.de)

### **Abschlussbericht des Jugendwartes 2015**

Zum Anfang des Jahres übernahm ich das Amt des Jugendwartes im TCL. Mit einem neuen, motivierten Vorstandsteam im Rücken, habe ich die „Herausforderung“ angenommen. Gleich die erste Schwierigkeit war, den Trainingsplan für den Sommer zu gestalten. Hierbei war es nicht leicht die Kinder entsprechend dem Alter, der Spielstärke und den für sie möglichen Trainingszeiten in passende Gruppen einzuteilen. Da ich selbst viele der Kinder noch nicht kannte, war ich auf die Hilfe von Isabelle Böttcher und Marcel Braun, die viele der Kids schon selbst trainiert haben und ihre Spielstärken kennen, angewiesen. Dank den beiden, konnten für alle Kinder passende Trainingsgruppen zusammengestellt werden. Die meisten davon übernahm unser Vereinstrainer Sasa Dosek, ein paar auch Isabelle Böttcher selbst.

Das erste Ereignis war wie immer unser Tag der offenen Tür, der auch dieses Jahr gut besucht war. Hier konnten wir einige Kinder für einen Schnupperkurs und später dann für eine Mitgliedschaft gewinnen.

Da wir aus der eigenen Jugend nicht genug Gleichaltrige für Mannschaften hatten, schlossen wir uns mit dem TC Eggenstein zusammen und konnten so einige unserer Kids als Gastspieler in Eggensteiner Mannschaften unterbringen. Als Vorbereitung auf die Medenrunde fand zusammen mit dem TC Eggenstein ein Trainingstag unter der Leitung von Sasa Dosek statt, bei dem sich die Kinder der beiden Vereine kennenlernen konnten. Zwar konnten wir dieses Jahr mit unseren Junioren U16 nur eine eigene Mannschaft melden, dafür war diese aber umso erfolgreicher und sicherte sich mit 5 Siegen, einem Unentschieden und keiner einzigen Niederlage den Gruppensieg. Herzlichen Glückwunsch Jungs!

Wie jedes Jahr nahmen wir auch wieder an der Ferienspaß Aktion der Gemeinde Teil. Am Sonntag, den 06. September, konnten wir trotz des kühlen Wetters 19 Kinder auf unserer Anlage begrüßen um ihnen den ersten Umgang mit Tennisschläger und Ball beizubringen. An verschiedenen Stationen wurden Ballgefühl, Schlagtraining und Koordination geübt. Beim üblichen Abschlussturnier konnten sie ihre neu erlernten Fähigkeiten gleich unter Beweis stellen.

Zum Clubturnier im September konnten wir dieses Jahr die komplette U16 Juniorenmannschaft überreden. In einem 8er KO-System standen sich am Ende Tim Schneider und Laurin Schulze beim Saisonabschlussfest im Finale gegenüber, das Laurin für sich entscheiden konnte. Herzlichen Glückwunsch Tim zum 2. Platz und Laurin zum 1. Platz!

Zum Ende der Sommersaison begannen die Planungen für den Winter. Auch hier hieß es wieder Trainingspläne erstellen, was sich im Vergleich zum Sommer als noch schwieriger erwies, da man nur einen Trainingsplatz zur Verfügung hat. Aber auch diese Aufgabe konnte mit Hilfe von Isabelle Böttcher, Marcel Braun und Sasa Dosek gemeistert werden.

Die letzte Veranstaltung die für dieses Jahr noch ansteht, ist die Videonacht am 27. November. Zusammen mit dem TC Eggenstein wird mit den Kindern in unserem Clubhaus gegessen und ein Film geschaut und anschließend in unserer Tennishalle übernachtet.

Meine erste Saison als Jugendwart war sehr ereignisreich. Da ich selbst schon seit meiner Jugend im Mitglied TCL bin, kannte ich die meisten Dinge aus einer anderen Perspektive und erst jetzt verstehe ich, wie viel Arbeit und Mühe hinter all den Aktionen gesteckt hat, die die Jugendwarte für die Kinder und Jugendlichen organisieren und veranstalten. Alle diese Aktionen waren nur möglich, dank der großen Unterstützung durch die Damen- und Herrenmannschaft. Ich konnte mich immer darauf verlassen, dass sie bei den Veranstaltungen zur Stelle waren und geholfen haben wo es nötig war, viele von ihnen auch weit über die zu leistenden Arbeitsstunden hinaus. Ein ganz großes Dankeschön geht vor allem an Isabelle Böttcher und Marcel Braun, ohne deren Hilfe ich bei den Planungen meistens aufgeschmissen gewesen wäre.

Natürlich möchte ich mich auch bei meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir haben zwar noch einiges vor uns aber ich denke wir können stolz sein auf das was wir in unserem ersten Jahr erreicht haben.

Julia Bachthaler

<p>Wasser Wärme Wellness</p>	
	<p><b>Besuchen Sie unsere Sauna- und Infrarotkabinen- Ausstellung</b></p>
<p><b>PETER KNORLOCH</b> Sanitär- und Heiztechnik GmbH</p> <p>Siemensstrasse 8 76344 Eggenstein-Leo.</p> <p>Tel. 0721 / 663 66-0 info@peterknobloch.de</p>	

### Tag der offenen Tür

Am Tag der Offenen Tür beim TC Leopoldshafen konnten wie jedes Jahr Schulkinder, Jugendliche und Erwachsene in die Welt des Tennissports schnuppern. Der Regen zwang uns in die Halle. Aber mit Schlagtraining, Ballspielen und Geschicklichkeitsübungen wurde dem schlechtem Wetter getrotzt. In unserem Clubhaus konnten die Kinder sich kreativ bei unseren Bastelaktionen austoben. Die zahlreichen Schnupperkurs-Anmeldungen bestätigen, dass es ein voller Erfolg war.



### **Ferienspaß 06.09.2015**

Wie schon die Jahre zuvor, beteiligten wir uns auch in diesem Jahr wieder am Ferienspaß der Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen. Insgesamt 19 Kinder konnten wir dafür begeistern. 8 Spieler aus der Damen- und Herrenmannschaft versuchten den Kids ersten Umgang mit Tennisschläger und Ball beizubringen. Nacheinander durchliefen sie 4 Stationen mit unterschiedlichen Schwerpunkten, wie Ballgefühl, Schlagtraining und Koordination. In den Pausen wurden Kinder und Trainer mit Getränken, Müsliriegeln und Waffeln versorgt. Zum Abschluss konnten die Kinder ihre neu erlernten Fähigkeiten noch bei einem kleinen Turnier unter Beweis stellen.



### U 16 Männlich

Tim Lang (Capitano)  
Laurin Schulze  
Tim Schneider

Julian Kellner  
Aljoscha Kreid (Joschi)  
Maximilian Rendl (Maxi)

Wir Jungs der U16 des TCL durften dieses Jahr eine besondere Saison erleben.

Das erste Spiel hatten wir direkt den größten Brocken der Saison gegen den TC Durlach. Dieses Spiel konnten wir mit einem guten 3:3 beenden.

Das 2. Spiel der Saison kam nicht zu Stande da der Gegner aus Neureut nach dem ersten Spiel die Mannschaft zurückzog.

Das nächste Spiel zuhause gegen TC Graben-Neudorf gewannen wir mit einem souveränen 4:2.

In Linkenheim gewannen wir dann mit einem glatten 6:0. Stark Jungs.

In Blankenloch war uns der Sieg nicht 'geschenkt' wir alle mussten bei fast 40 Grad kämpfen - wir holten uns auch an diesem Tag den Sieg mit einem 4:2.

Das Ende der Saison kam näher und wir hatten unser vorletztes Spiel gegen Hochstetten das gewannen wir zuhause 4:2.

Das letzte Spiel war ein schönes Derby gegen Eggenstein dieses Spiel gewannen wir gegen sehr nette Gastgeber mit einem 5:1. Somit gewannen wir den Gruppensieg ohne Niederlage. :)

AM ENDE STAND DER PERFEKTE 1. PLATZ.

Dies musste gefeiert werden, wir waren alle zusammen mit unseren Familien zum Essen beim Thai-Länder

Jungs ich möchte mich bedanken für eine geile Saison und wir alle bedanken uns bei unseren Eltern die uns immer gut verpflegt und zu Auswärtsspielen gefahren haben

Vielen Dank :D



**BILDUNGSPARTNER DES  
DEUTSCHEN MITTELSTANDS**



## KOMPETENZAKADEMIE FÜR WEITERBILDUNG KARLSRUHE

*„Weiterbildung ist kein Luxus, sondern eine Investition“*

**EXISTENZGRÜNDUNG KOMMUNIKATION  
SALES KOMPETENZ ASSISTENZ UND SEKRETARIAT  
PERSÖNLICHKEIT UND SELBSTMANAGEMENT  
SOZIALE KOMPETENZ GESUNDHEITSKOMPETENZ**

### **INHOUSE SEMINARE - PASSGENAU & INDIVIDUELL**

- Alle Themen von A, wie Assistenz bis Z, wie Zeitmanagement, maßgeschneidert für Ihr Unternehmen.
- Professionelle Bedarfsanalyse und Abstimmung der Inhalte auf den Kenntnisstand Ihrer Mitarbeiter.
- Vereinbaren Sie einfach ein kostenfreies Beratungsgespräch!

### **WEGBEGLEITER UND WEGBEREITER IN IHRE ERFOLGREICHE SELBSTSTÄNDIGKEIT**

- **ORIENTIERUNG:** Persönliche Voraussetzungen, Qualifikation, Beratungsbedarf
- **PLANUNG:** Geschäftsidee, Businessplan, Finanzplan
- **FINANZIERUNG:** Förderprogramme, Bankgespräche, Finanzierungsquellen
- **GRÜNDUNG:** Formalitäten, Marketing, Steuern, Personal

Wir vermitteln Ihnen wertvolle Kontakte aus unserem EXPERTEN-Netzwerk und entwickeln, gemeinsam mit Ihnen, Lösungen für Ihre Herausforderungen.

**VEREINBAREN SIE NOCH HEUTE EIN ERSTES, KOSTENFREIES ORIENTIERUNGSGESPRÄCH !**

## **Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg in die Selbstständigkeit**

**Impuls-  
vorträge**



**Orientierungs-  
gespräch**



**Gründer-  
seminar**



**Gründer-  
Workshops**



**Beratung  
und Coaching**



**Aufbau- und  
Vertiefungsseminare**



### Marathon-Frühjahrsputzete 2015 beim TCL

Den vielen fleißigen Händen ist es gelungen, die Außenanlage und das Clubhaus für den Spielbetrieb herzurichten. Die Plätze sind gerüstet, die Außenanlage gereinigt, das Clubhaus hat eine Grundreinigung bekommen. Der Clubraum sowie die Mannschaftsräume wurden ausgeräumt, die Duschen von oben bis unten geschrubbt und die Böden mit einem Spezialgerät gereinigt, die Küchenschränke ausgeräumt, das Geschirr gespült und alte Aktenschränke durch neue ersetzt. Sogar das Dach wurde gereinigt. Alle haben 100% Einsatz geliefert. Nur so konnten wir diese Aktion an einem Tag stemmen. Unser Dank an dieser Stelle an Peter Sulewski für die Organisation. Die neue Vorstandsschaft ist begeistert von so viel Einsatz. Herzlichen Dank allen Teilnehmern.



## Netzroller 40 - Veranstaltungen

---



### **Saison Eröffnung 2015**

Auch in diesem Jahr eröffneten wir die Sommersaison mit dem traditionellen Schleifchenturnier. Aufgrund der schlechten Wetter- und Platzverhältnisse konnten wir die Eröffnung erst eine Woche später wie geplant ausrichten. Dafür hatten wir dann an diesem Tag bestes Tenniswetter mit strahlendem Sonnenschein. Gespielt wurde im Mixed Modus. Wir hatten ca. 30 Teilnehmer daher waren alle Plätze belegt. Sieger mit den meisten Schleifchen war bei den Damen Betty und bei den Herren Andrea. Unsere Youngstars Lea-Sophie und Laurin gewannen bei der Jugend die meisten Schleifchen.

Es war ein gelungener Tag bei dem sich neue und alte Mitglieder bekannt machen konnten. Aber auch für das Vereinsleben war es ein voller Erfolg. Vielen Dank an Jenny Kellner die mit ihren Mädels vom Festausschuss die Bewirtung übernommen haben.



### Hardt Cup 2015



Auch in diesem Jahr war unser TCL-Team beim Hardtcup vertreten. Das diesjährige Doppeltturnier wurde vom TC Linkenheim ausgerichtet. Gespielt wurde in den Altersklassen: Herren, Herren 30, Herren 50, Damen, Damen 40. Die einzelnen Doppelergebnisse zählten für die Mannschaftswertung. Den Zuschauern und Spielern wurden viele spannende und dramatische Spiele geboten. Bei diesem „just for fun“ Turnier stand der Spaß im Vordergrund, den alle Beteiligten hatten! Vielen Dank an alle fleißigen Spieler und Spielerinnen.

- **Heizung**
- **Lüftung**
- **Sanitär**
- **Kamin-  
sanierung**



**STERN**  
Haustechnik

Leopoldstraße 57  
76344 Egg-Leopoldshafen

Telefon 0 72 47/2 23 90  
Telefax 0 72 47/2 12 31

### **LK-Tagesturniere beim TC Leopoldshafen**

Am Samstag den 06.06.2015 fand bei Temperaturen um die 30 Grad das 2. Schröcker Tagesturnier der Herren 40 statt. Die insgesamt 36 Teilnehmer hatten an diesem Tag die Möglichkeit Punkte für ihre Leistungsklassen zu sammeln. Die ersten Matches begannen um 9 Uhr, die letzten Matches wurden gegen 19 Uhr beendet. Nach den anstrengenden Matches unter sehr warmen Bedingungen wurde mit erfrischenden Getränken über die Turnierhighlights diskutiert. Besonders erfreulich war das Wiedersehen von vielen Teilnehmern des Vorjahres, wir freuen uns sie im nächsten Jahr wieder auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen.

Zum ersten mal Veranstalteten wir auch für die Damen ein Tagesturnier. Die Teilnehmerinnen hatten die Möglichkeit Matchpraxis in der spielfreien Zeit und Punkte für ihre Leistungsklassen zu sammeln. Bei den Damen nahmen insgesamt 24 Spielerinnen teil. Die ersten Matches begannen um 9 Uhr und die letzten Matches wurden gegen 16 Uhr beendet. Die positive Resonanz zeigte uns dass beide Turniere ein voller Erfolg waren und freuen uns viele Teilnehmer auch im nächsten Jahr auf der Anlage des TCL begrüßen zu dürfen.



### Sommerfest

Tolle Stimmung beim TCL-Sommerfest. Unter dem Motto "Spanien" wurde am Samstag gefeiert. Paella, Tapas und Sangria gaben dem Fest die entsprechende Note. Der Festausschuss empfing die Gäste im spanischen Outfit und untermalte das ganze noch mit einer Tanzeinlage. Betty Schlenker begrüßte die neuen Familien im Verein und wies auf die überstandenen 100 Tage der neuen Vorstandsschaft im Amt hin. Andrea Conti war das Highlight des Abends mit seiner sehr gelungenen Gesangseinlage. Herzlichen Dank auch an DJ Tom, dem es wieder einmal gelang die richtige Musikauswahl zu treffen. Ein gelungenes Fest mit zufriedenen Gästen, so muss es sein.



## Netzroller 40 - Veranstaltungen



## Netzroller 40 - Veranstaltungen

---



### Ortsvereinsturnier

Am Samstag den 5.9. fand unser traditionelles Ortsvereinsturnier unter der Regie von Dominic Schlenker statt. Die Beteiligung war mit 18 Doppelmannschaften auch dieses Jahr sehr groß. Der Spaß am Tennis und die Geselligkeit standen im Vordergrund. In teils hochklassigen Matches konnten sich Björn Friedmann und Markus Ernst vom FV Leopoldshafen am Ende durchsetzen. Im Anschluss fand unsere Players Party mit Barbetrieb statt. Ein herzliches Dankeschön unserem bewährten Festausschuss und **DJ Ron**, der in bekannter Manier für eine tolle und ausgelassene Stimmung sorgte.



## Netzroller 40 - Veranstaltungen

---



### **Saisonabschluss**

Der Sonntag am 4. Oktober begann mit einem zünftigen Weißwurstessen um 11.00 Uhr. Anschließend fanden die Clubturnierfinale statt. Bei den Kids U16 sorgen Laurin Schulze und Tim Schneider für Spannung. 7:5, 1:6 und 10:6 gewann Laurin im Match-Tiebrake. Im Ü30 Finale der Männer behielt Uwe Braun gegen Andrea Conti die Oberhand. Das Damenfinale von Isabelle Böttcher und Isabel Schulze wurde aufgrund von Verletzung und krankheitsbedingtem Ausfall verschoben. Das Herrenfinale bestritten Benjamin Görtel und Marcel Braun. Nach einem fast 3stündigen, dramatischen Match auf Augenhöhe mit vielen langen Ballwechseln gewann Marcel Braun schließlich mit 5:7, 7:5 und 10:8. Die Spiele litten etwas unter den schweren Platzverhältnissen, weil die Wetterbedingungen nicht optimal waren. Doch zur Siegerehrung kam die Sonne hervor. Danke den Organisatoren und den Zuschauern für die Unterstützung der Aktiven.



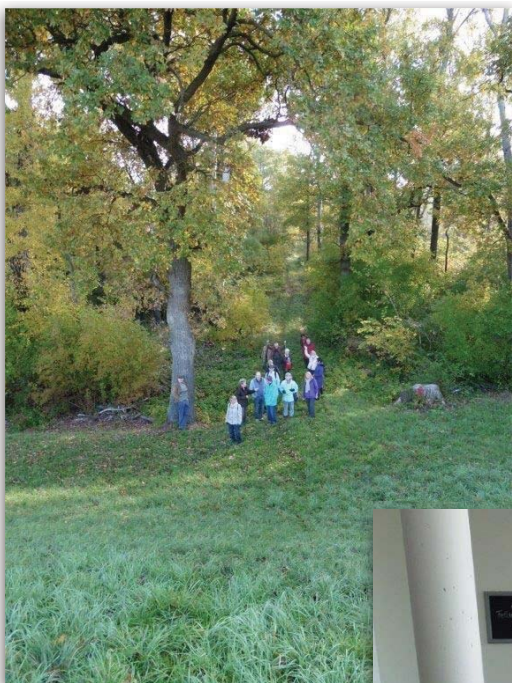
## Netzroller 40 - Veranstaltungen

---



### **Nachlese/ Herbstwanderung 2015**

Am Samstag, den 24. Oktober fand an einem wunderschönen sonnigen Tag die Herbstwanderung des TCL statt. Der Ausflug führte in die Pfalz nach Leimersheim. Die Organisation hatte für alle Wünsche etwas Passendes im Programm: Eine größere Wanderung um die Fischmal, kleiner Weg von der Fähre zum Restaurant mit Besuch des Heimatmuseums für Fahrrad- und Autofahrer. Schließlich trafen sich 25 fröhliche Ausflügler nach Plan zum Essen um 12.30 Uhr in „Müller's Restaurant „ für eine kleinere oder größere „ Jause „. Das Angebot an Speis' und Trank war jedenfalls reichlich. Erst am späten Nachmittag machten sich alle gut gelaunt wieder auf den Weg zur Fähre in Richtung Heimat. Für den gelungenen Tag bedanken sich alle recht herzlich bei unserem Organisator Egmond Waibel.



Rothaus



Wir gratulieren Rothaus zum Jubiläum!  
TC Leopoldshafen

**MIT  
BIERGIT'S WAS  
ZU FEIERN**



Gratuliere auch Du unter:  
**[www.jubilaum2016.de](http://www.jubilaum2016.de)**

### Rückblick Sommersaison 2015- Herren



Mit Vorbereitungsspielen gegen TC Oberreut Hardeck und TC Eggenstein gingen wir gut vorbereitet in die schwierige Saison 2015. Schwierig deshalb, weil gleich zu Beginn der Aufstiegsfavorit in Karlsdorf, als erster Gegner wartete. Mit Marin Ostjovic haben wir für dieses Jahr an Position 2 eine Verstärkung ins Team holen können. Mit dieser Verstärkung und guter Vorbereitung ging es zum ersten Spiel nach Karlsdorf. Man merkte sofort dass heute schon der Aufstieg entschieden werden kann. Die Zuschauer auf der gut besuchten Anlage sahen sehr enge und oft dramatische Matches die erst im Match Tie Break entschieden wurden. An diesem Tag bekamen wir Unterstützung von Volker von den Herren 40, der ein unglaubliches Match für uns gespielt hat. Mit seinem erkämpften Match Tie Break Sieg, konnten wir mit einer 4:2 Führung aus den Einzeln gehen. Was von da an passierte, wird für alle lange in Erinnerung bleiben. Eine im Nachhinein unglückliche Doppelaufstellung und mangelnde Nerven führten zum Verlust von 3 Doppeln. Dieser Spielverlauf war brutal und für alle unfassbar.

Auch wenn diese 4:5 Niederlage Gesprächsstoff für die nächsten Wochen und Monate war, ging der Blick nach vorne auf das nächste Auswärtsspiel gegen Knielingen. Gegen den späteren Absteiger der Liga machten wir kurzen Prozess und gewannen deutlich mit 9:0. Nach der Pfingstpause waren die Jungs aus Huchenfeld zu Gast auf der Anlage. Bereits im Jahr zuvor konnten wir gegen die sympathische Truppe einen deutlichen Sieg einfahren. Mit einer 5:1 Führung, konnten wir aus den Einzel gehen. Leider zeigte sich auch im dritten Spiel das wir im Doppel nicht konsequent die Chancen nutzen konnten und holten lediglich ein Doppel. Der 6:3 Sieg war klar und ungefährdet, allerdings war nur ein Doppelsieg nach einem 5:1 Spielverlauf zu wenig.

## Netzroller 40 - Mannschaften

---

Im vierten Spiel erwartete uns mit TC Söllingen ein Absteiger und damit einer der Aufstiegsfavoriten. Leider konnten nicht alle im Team ihre Leistung an diesem Tag abrufen. Mit einem für uns schwierigen Einzelausgang von 3:3 ging es in die Doppel. Leider fehlte etwas Glück und auch Qualität um so ein Spiel zu gewinnen. Schließlich mussten wir mit einer 4:5 Niederlage den Heimweg antreten.

Das Team aus Niefern mit dem jüngsten Altersdurchschnitt kam am fünften Spieltag zu uns auf die Anlage. Mit Laurin feierte einer unserer Youngstars aus der U16 Mannschaft sein Debüt bei den Herren. Mit einer komfortablen 4:2 Führung, spielten wir die Doppel. Auch an diesem

Tag zeigten wir keine besonderen Doppelqualitäten. Lediglich ein Doppel konnten wir für uns entscheiden und gewannen am Ende mit 5:4.

Das vorletzte Spiel der Saison fand am heißesten Tag des Jahres statt. Aufgrund der Hitze war der Spielbeginn beim TC Neureut um eine Stunde vorverlegt worden. Durch personelle Probleme musste Neureut ihre B Mannschaft aufstellen und hatte weder in den Einzeln noch in den Doppelspielen eine Chance zu punkten. Der 9:0 Sieg war angemessen, aber aufgrund der schwachen Aufstellung seitens Neureut, auch Pflicht.

Am letzten Spieltag gegen Blankenloch ging es um Platz 3 in der Abschlusstabelle. Nur mit einem Sieg konnten wir unser Saisonziel „Top3“ noch erreichen. Allerdings gab es am Ende des Tages eine bittere aber gerechte 3:6 Niederlage zu verkraften. Damit landeten wir in der Tabelle auf dem enttäuschenden vierten Platz.

Das Debakel vom ersten Spieltag und die damit verbundene Verunsicherung, war in allen Saisonspielen präsent. Besonders in den Doppeln war die Verunsicherung zu spüren. Die Integration der Nachwuchsspieler war etwas Positives aus der insgesamt enttäuschenden Saison. Leider konnte die Mannschaft ihre Qualitäten diese Saison nicht abrufen.



Schwarzwaldstr. 3 | 76344 Eggenstein-Leopoldshafen

**Telefon: 07247 2 13 56** | [mail@haarstudio-braun.de](mailto:mail@haarstudio-braun.de)

Mo: Ruhetag | Di - Fr: 8.30 - 18.00 h | Sa: 8.00 - 13.00 h

## **Sommersaison der Herren 40 / 2015**

... „Best of the Rest“ ...

Mit neu formierter Mannschaft belegten wir in dieser Saison einen sehr guten 5. Platz in der 1. Bezirksklasse der Herren 40.

Nachdem wir Uwe in die 50er ziehen lassen mussten, freuten wir uns besonders über 3 Neuzugänge: Frank Szczygiel, Frank Rendl und Matthias Rucker. Die 3 fügten sich bestens ein, waren stets bereit für ihren Einsatz und insbesondere Frank S. avancierte dabei zu einer wichtigen Stütze unserer Mannschaft. Mit Heinz und Peter aus den 65ern in „Hinterhand“ hatten wir somit eine schlagkräftige Truppe beisammen.

Die Saison begann für uns mit heftigem Gegenwind. Gegen den späteren Aufsteiger Baden-Baden hatten wir insgesamt keine Chance, wenn wir auch mit Siegen im Einser-Einzel (Volker) und Einser-Doppel (Frank S. und Friedhelm) Ausrufezeichen setzen konnten, die uns Hoffnung für den weiteren Saisonverlauf machten.

So erzielten wir in der Folge zwei überlegene Siege nacheinander (gegen Gondelsheim und Knielingen), die uns zwischenzeitlich auf den 2. Tabellenplatz führten.

Am 4. Spieltag ging es dann nach Durlach Aue. Dem Wetter entsprechend hatten wir einen rabenschwarzen Tag erwischt und glatt verloren. Die Woche darauf konnten wir uns nochmals aufbäumen gegen Mitfavorit Grötzingen. Und wenn wir nicht noch Verletzungsnachwirkungen aus der Durlach-Partie zu verkraften gehabt hätten – wer weiß – womöglich hätten wir den ganz großen Coup landen können. Schließlich verloren wir 4:5, zeigten dabei aber insbesondere in den Doppeln (was sich dieses Jahr als Stärke unserer Mannschaft abzeichnete) eine sehr gute Leistung.

Mittlerweile hatte sich die Tabelle wie erwartet formiert. Es gab 4 Mannschaften, die uns überlegen waren und es gab 4 weitere Mannschaft (inkl. uns selbst) mit denen wir auf Augenhöhe standen. Somit gab es für die beiden ausstehenden Begegnungen das klare Ziel: Wir wollten „Best of the Rest“, also Sieger der unteren Tabellenhälfte werden!

Beim folgenden „Ausrutscher“ gegen Neureut (bei extremen Temperaturen mit über 35°) haben wohl alle ihre Kräfte gespart. Gut so, denn auf diese Weise waren wir fit für unser letztes und entscheidendes Match gegen Karlsdorf:

Ein 7:2-Heimerfolg rundete die spannende und erfolgreiche Saison ab.

Saisonziel erreicht! Und dabei hatten wir wieder jede Menge Spaß auf dem Platz und anschließend in den geselligen Runden mit unseren Kontrahenten, die teilweise bis tief in die Nacht andauerten ...

Mit sportlichem Gruß  
Eure H40

## Netzroller 40 - Mannschaften



Die „Stamm-Mannschaft“ der Herren 40.  
Von links nach rechts: Frank Szczygiel, Volker Lang, Achim Dürr, Frank Kübler,  
Andrea Conti, Jan Bayati, Friedhelm Leger



Wir geben Ihren Ideen Ausdruck.

**Stober GmbH** · Druckerei und Verlag · Industriestraße 12 · 76344 Eggenstein  
Fon 0721 97830 0 · Fax 0721 97830 40 · [info@stober.de](mailto:info@stober.de) · [www.stober.de](http://www.stober.de)  
Ein Unternehmen der Stober-Gruppe

## Sommersaison 2015 der Herren 50



Es fehlen: Christian Hamel und Ron Dagan

Mit dem Großteil der letztjährigen 40 Iler Mannschaft gingen wir dieses Jahr in der 2. Bezirksklasse in das Kräftermessen der Herren mit der 5 in der Altersangabe. Zwei der Jungs (die Glücklichen sind noch unter 50) aus der Vorsaison mussten oder durften bei den 40ern bleiben, dafür kam aber unsere neue Nummer 1 Uwe Braun dazu. Und Uwe tat uns einfach gut, sei es als Mannschaftsführer, Trainingsmotivator oder Pusher bei den Spielen. So ist es uns letztlich gelungen eine gute Saison zu spielen und diese auf dem unerwarteten 2. Tabellenplatz abzuschließen.

War das erste Spiel gegen die TF Bruchsal 1 noch ein lockeres Aufspielen mit einem deutlichen Sieg, so wurden uns die Woche darauf durch die TSG TC Philippsburg/SSV Waghäusel unsere Grenzen aufgezeigt. Lediglich Uwe und Tschupp konnten ihre Spiele, teilweise nach langem und hartem Kampf gewinnen und so galt es den klaren Erfolg des letzten Meisters neidlos anzuerkennen.

Die beiden folgenden Wettkämpfe gegen den, allerdings nicht in Bestbesetzung angetretenen TC Waldsee Forst 1 und FV Viktoria Ubstadt 1 konnten wir wiederum deutlich für uns entscheiden.

Zum Highlight der Saison kam es am 5. Spieltag gegen den bis dato Zweitplatzierten TC BW Östringen 2.

Nach den Einzelspielen stand es 3:3 und nach den ersten beiden Doppel 4:4. Nach einem verletzungsbedingten Ausfall wurde Pino kurzfristig nachnominiert und spielte nun das alles entscheidende Doppel an der Seite von Tschupp. Die Spannung erreichte ihren Höhepunkt, als die beiden beim Stand von 9:8 im Matchtiebreak Matchball hatten und das Östringer Doppel zum 9:9 ausgleichen konnte.

## Netzroller 40 - Mannschaften

Kurz darauf gelang den Jungs aber der Big Point zum 11:9 Sieg. Unter Applaus verließen die beiden den Platz und wurden von uns, mit der auf Tennisplätzen eher seltenen La Ola Welle gefeiert.

Den Abschluss der Saisonspiele bildete der am letzten Spieltag mit 8:1 erzielte Erfolg im Nachbarschaftsduell beim TV Linkenheim 1.

Die Trainingsbesuche auch nach der Medenrunde, ein von Tschupp gesponsertes Grillen und ein gemeinsames Abschlussessen rundeten das Bild einer sportlich und kameradschaftlich tollen Saison ab.

Eure Herren 50



Homepage   Kontakt   Speisekarte   Angebote   Bilder   Aktuelles   Impressum

### *Deutsch-italienisches Spezialitäten Restaurant*



Täglich wechselndes  
Nudelbuffet

diverse Aktionen

Höfleiner Str. 4 76344 Leopoldshafen  
FVL Leopoldshafen (beim Vogelpark)  
Tel.: 07247 / 2 10 90 FAX 07247 / 20 86 86  
info@brunospizza.de

*Pizza und Flammkuchen vom Holzofen*



### 2015 – für die Herren 65 ein sportlich erfolgreiches Jahr!



#### **Herren 65 – Spielsaison Sommer 2015**

v.l.n.r. (h.R.):

Heinz, Peter L., Ekkehard, Klaus, Günter und Michael

v.l.n.r. (v.R):

Manfred, Fritz und Peter H.

Eine starke Truppe, wenn man die Herren so betrachtet, und noch kein Anzeichen, dass jeder von den Herren die 70 bereits überschritten hat. Zwei Herren fehlen, unser Peter Vejmelka (vermutlich heimlich nach Brasilien gedüst – was ihn dort wohl hinzieht?) und Erwin, der krankheitsbedingt nicht mehr aktiv dabei sein kann – aber er lässt es sich nicht nehmen uns bei den Auswärtsspielen moralisch zu unterstützen und uns bei den Heimspielen immer mit Kaffee zu versorgen, keiner kann den Kaffee und das Drumherum so gut zubereiten!

Erwin, dafür unser aller Dank mit der Bitte uns noch lange treu zu bleiben!

Wir haben die Verbandsrunde 2015 gut überstanden, unser Klassenziel „nicht abzustiegen“ erreicht, mit erfreulicherweise nur wenig Ausfällen. Somit können wir zufrieden sein, uns auf die Schultern klopfen, denn Spaß, Freude, gesunder Ehrgeiz und Geselligkeit standen immer wieder im Vordergrund.



#### **Unser erstes Spiel gegen den TC Waldbronn 2**

Heinz und Peter schauen noch etwas kritisch, aber nach dem 6 : 3 Endstand stieg die Stimmung



## Netzroller 40 - Mannschaften

Das zweite Auswärtsspiel gegen den TuS Rüppurr ist leider mit 4 : 5 verloren gegangen – hätten wir vielleicht vermeiden können! Aber ... jeder Tennisspieler weiß, es sind oft knappe Entscheidungen, hinzu kommt ein wenig Glück oder auch Pech und man fragt sich – war ich das, war es der Ball oder auch vielleicht der falsche Schläger oder gar der Wind?



Peter H. - wie soll ich den Ball nur annehmen?  
Peter L. und Ekkehard denken über Taktik nach!



nach getaner Arbeit schmeckt allen das  
wohlverdiente Bier!



Nun erwarteten wir das erste Heimspiel – und damit hoffentlich wieder einen Sieg. Nach Lage der Dinge muss ein Sieg gegen den TC 84 Kieselbronn 1 gelingen. Alle stellten sich darauf ein – stark besetzt, gute betreut, hoch konzentriert ist es uns gelungen ein knappes 5 : 4 einzufahren und dieses trotz der enormen Hitze.



Unser Chefkoch Günter hat es wieder einmal geschafft  
neben dem Mitspielen bei allen Heimspielen auch noch  
„Wahnsinnsessen“ hinzuzaubern, alle waren begeistert –  
**Günter dafür ein herzliches Dankeschön**, dieses auch  
im Namen aller Gäste!

Ekkehard überlegt, ob er nicht noch  
einmal zulangens soll



## Netzroller 40 - Mannschaften

Auch das folgende Heimspiel gegen den Ski-Club-Ettlingen fiel mit 6 : 3 sehr erfolgreich aus. Leider ist kein brauchbares Bildmaterial verfügbar.

Dann folgte das Auswärtsspiel gegen den stärksten Gegner der Gruppe, den TC Fohlenweide 1. Eine deutliche Niederlage mit 2 : 7 zeigte uns unsere Grenzen. Dennoch hatten wir großen Spaß, entsprechend stimmungsvoll war das abschließende Essen – einfach super, bei herrlichem Wetter in feucht/fröhlicher Runde, an Sieg oder Niederlage hat keiner mehr gedacht.



Das Endresultat mit Platz 5 in dieser Gruppe sichert uns den Klassenerhalt in der 1. Bezirksliga für die Saison 2016 – damit sind wir zufrieden und freuen uns bereits. Wichtig ist, dass wir alle gesund bleiben, dass jeder weiterhin mit Spaß und Freude Tennis spielen kann, und ... dass das Gesellschaftliche auch in Zukunft seinen Stellenwert beibehält – nach dem Motto „Dabei sein, mitspielen und Kameradschaft hoch halten“!

Nicht zuletzt möchten wir unseren Mannschaftsführer Manfred für seinen Einsatz, für seine Geduld und für sein Mitgefühl herzlich danken.

Wir „Eure“ Herren 65 sind eine Truppe mit Elan,  
alle über 70 und noch immer vorne dran.  
Auch wenn es zwickt und ein Schmerz sich offenbart,  
der Wille gemeinsam zu siegen macht uns hart.  
Noch schnell auf den Füßen und dem Ball hinterher,  
den Gegner austrixen fällt manchen nicht schwer.  
Ein gezielter Stopp oder einen Lob gekonnt platziert,  
auf diese Art Punkte sammeln, ganz ungeniert.  
Zusammensitzen, Wein oder Bierchen genießen,  
Geselligkeit großschreiben und ja nicht verdrießen.  
Den Verein unterstützen wenn Hilfe gefragt,  
dafür Pflege genießen, denn wir alle sind schon etwas betagt!

In diesem Sinn versuchen wir noch lange am Ball zu bleiben!

Eure Herren 65



So mach' ich Urlaub.

Tolle Ideen für die schönste Zeit des Jahres

ITALIEN – GARDALAND

**Gardaland Adventure Hotel** ♦♦♦

1 Nacht inkl. Frühstück, 2 Tage Parkeintritt

Pro Person im DZ ab **€ 119**

15% Frühbucher bei Buchung bis 31.03.2016

DEUTSCHLAND – CENTER PARKS

**Park Bostalsee** ♦♦♦

4 Nächte im Ferienhaus für 4 Personen

Pro Ferienhaus ab **€ 244**

inklusive Nutzung der Parkeinrichtungen



DER Touristik Frankfurt GmbH & Co. KG · 60424 Frankfurt

Information und Buchung:

**Yakee travel**  
IHR TRAUM IST UNSERE INSPIRATION

Yakee travel – Silvia Kohring

Donauring 71 · 76344 Egg.-Leopoldshafen 2

Telefon 07247/9548-0 · Telefax 07247/9548-29 · <http://www.yakee.de>

## Damen I



### Überblick der Spiele:

Datum	Begegnung	Ergebnis
10.05.2015	TC Bad Schönborn 1- TC SFK Leopoldshafen 1	6:3
17.05.2015	TC SFK Leopoldshafen 1- TC Spöck 1	7:2
14.06.2015	TC SFK Leopoldshafen 1- SV Blankenloch 1	8:1
21.06.2015	TC GW Karlsruhe 3- TC SFK Leopoldshafen 1	0:9
05.07.2015	TC SFK Leopoldshafen 1- TSG TC RW Kraichtal/TC Kraichtal 2	7:2
26.07.2015	TC BW Östringen 1- TC SFK Leopoldshafen 1	0:9

Zu Beginn der Saison hatten wir leider eine Verletzungsserie. Anette hatte sich beim Testspiel verletzt und Julia beim Skifahren. Auf Anette mussten wir daher die ganze Saison verzichten. Julia konnte zum Glück trotz Verletzung spielen.

Im Mai spielten wir unser erstes Spiel in Bad Schönborn, eine sehr junge Mannschaft. Wir mussten also in „nicht stärkster“ Besetzung antreten. Die Saison zuvor hatten wir 5:4 gegen Bad Schönborn gewonnen.

Der Start in die Saison begann mehr als holprig! Ihre Einzel konnten nur Mayte und Lisa für sich entscheiden. Trotzdem waren auch spannende Matches dabei. Nach den Einzel stand es 2:4.

## Netzroller 40 - Mannschaften

---

Wir versuchten drei starke Doppel aufzustellen, um den Sieg noch „nach Hause zu fahren“. Leider konnten nur Kathrin und Lisa uns einen Punkt holen. So mussten wir mit einer 3:6 Niederlage abfahren. Zum Schluss der Saison stieg Bad Schönborn verdient als Gruppensieger auf.

Enttäuscht nach der Niederlage, rückte unser Ziel: DER AUFSTIEG, in weite Ferne....

Gegen den TC Spöck spielten wir unser bestes Tennis. Nach den Einzeln führten wir mit 5:1. Danach holten wir uns noch zwei Punkte bei den Doppeln. So konnten wir einen 7:2 Heimsieg feiern.

Unser nächstes Match versprach mehr Spannung. Der Gegner war Blankenloch: die Damen spielten zuvor eine Liga höher als wir. Nur das Match von Jenny ging in den Match Tiebreak. Alle anderen Matches wurden sehr deutlich gewonnen. Lisa. B und ich spielten im ersten Doppel, wir gewannen souverän mit 6:3 6:1. Das dritte Doppel war am Anfang spannend, doch dann zeigten Jenny und Lisa Marie ihr Können im zweiten Satz- 7:5 6:0. Das zweite Doppel mussten wir leider abgeben. So siegten wir mit 8:1 zu Hause.

Unsere nächste Begegnung war gegen den TC GW Karlsruhe 3. An diesem Tag gab es dort eine dreifache Platzbelegung. Viele der Gegnerinnen hatten erst kurz zuvor mit Tennisspielen angefangen. Daher war leider kein einziges Match spannend. Im Einzel hatten wir Unterstützung von Maika von den Damen 30. Im Doppel hatten wir Unterstützung von einer alten Bekannten: Lisa Weingärtner. Beide gewannen ihre Matches mit Leichtigkeit! Danke nochmal an euch! So gab es einen 9:0 Sieg für uns.

Zu unserem letzten Heimspiel kam die Spielgemeinschaft TSG TC RW Kraichtal/TC Kraichtal 2 zu uns auf die Anlage. Wegen der tropischen Hitze begannen wir unser Spiel schon früher. Trotzdem war die Hitze ab 10:00 unerträglich und Kräfte raubend. Julia ging in den Match Tiebreak, den sie leider knapp verlor. Sie hatte am Tag zuvor schon ein Damen 30 Spiel bei gleichen Temperaturen absolviert. Zum Schluss, spielte sie sogar noch ein erfolgreiches Doppel mit Lisa. B. Danke nochmal für den Kampf- und Teamgeist Julia! Mayte lieferte auch ein spannendes Match. Auch Lisa W. gewann 10:5 im Match Tiebreak. Nach den Einzeln stand es 4:2. Bei den Doppeln wurde kein Punkt mehr verschenkt. Isabel und ich gewannen das erste Doppel souverän. Das dritte Doppel holten sich Julia und Lisa. Und das zweite Doppel war ein Krimi bei 37 Grad. Kathrin und Louisa erkämpften sich den Punkt im Match Tiebreak. So konnten wir bei den heißen Temperaturen einen 7:2 Sieg feiern.

Unsere letzten Gegner waren die Damen aus Östringen. Große Enttäuschung: die Gegner traten nur mit fünf Spielerinnen an. Hier lieferte uns Jenny einen spannenden Match Tiebreak. Den sie dann nach vier vergeben Matchbällen für sich entscheiden konnte. Nach den Einzeln stand es bereits 6:0. Das erste Doppel spielten Kathrin und ich. Das zweite

## Netzroller 40 - Mannschaften

Doppel spielten Sandra und Isabel. Hier war leider keine große Gegenwehr zu erwarten. Wir gewannen 9:0.

Bad Schönborn 564 Games, TC Leopoldshafen 571 Games. Da wir mehr Matches als der Gruppensieger erspielten, konnten wir uns den Aufstieg sichern. Unser Ziel wurde doch noch erreicht: **AUFSTIEG 2015!!!**

Mädels, danke für die schöne Zeit und die erfolgreiche Saison. Ich bin stolz auf euch!  
Auf die Saison 2016, möge Sie auch so erfolgreich sein.

Isabelle

**1TEAM1ZIEL**

**AUFSTIEG 2015**



## **Sturmsaison der Damen 30**

Wenn vor einiger Zeit das Sommer-Getränk „Sturm“ unsere Gastspieler begeisterte und im Griff hatte, so hatte diese Saison der Sturm uns im Griff – allerdings auf andere Weise. Und Grillen als Erlebnis beim Tennisturnier sollte neu definiert werden, wenn sengende Hitze den Sandplatz zum Grillrost macht.

Gut gerüstet mit zwei neuen Spielerinnen in der Runde, herzlich willkommen Julia und Marina Bachthaler!, blickten wir zuversichtlich auf die Runde der diesjährigen Medenspielerunde. Alte Verletzungen der letzten Saison waren auskuriert, also auf, Mädels!

Als wichtigste Faktoren, neben einem funktionstüchtigen Tennisschläger, einer solchen Medensaison haben sich folgende herauskristallisiert:

Spaß am Spiel, Durchhaltevermögen, Teamgeist, Verletzungsminimierung, Wochenendwetter. Geht man von einem Optimum der Faktoren aus, sollte eigentlich nichts schief laufen.

### 1. Spaß am Spiel:

*Immer!* Muss was dran sein, warum sonst würde man bei knapp 40°C oder ganz starken Gegnern dennoch mit vollem Einsatz zu jedem Ball springen, um zu versuchen, ihn mit Spin und exakter Position im Feld gegenüber zu platzieren? Besonders spannend waren Spiele mit Probieren neuer Doppelpaarungen. Julia und Maika brachten zum Beispiel mit ganz eigenen Spieltaktiken die Gegner aus dem Konzept. Das Doppel ging zwar nicht für uns aus, hatte aber die Würze toller Ballwechsel. Und so manche, die sonst recht ruhig bei allem bleibt, zeigt plötzlich zu Hauf Emotionen, wenn der Ball nach gefühlt endlosem Ballwechsel endlich im eigenen „Aus“ verschwindet...

### 2. Durchhaltevermögen:

*War in dieser Saison durchweg vorhanden.* Wir hatten starke gegnerische Mannschaften, wie z.B. Hochstetten oder Völkersbach/Malsch, die eine Überlegenheit zwar mitbrachten und ausstrahlten, uns aber nicht daran hinderten, bis zum letzten Spiel und Punkt alles zu geben. Diese beiden Turniere handelten uns jeweils ein 0:9 ein. Doch bei so manchem Spiel der Runde, was sich als zäh erwies, konnte der Ausgang durch einen Tiebreak zu unseren Gunsten noch gedreht werden. Erfolg hieß für uns dann auch Lernen im Spiel.

### 3. Teamgeist:

*Besonders erkennbar durch mitreisenden Fanclub.* Wer auf dem Platz steht und mal einen Durchhänger hat, wird bestätigen, wie motivierend und aufbauend die Anwesenheit von Mannschaftsmitgliedern ist, die diesmal zwar selbst keinen Spieleinsatz haben, aber für ihr Team da sind. Das fängt beim Getränke holen in der Pause an und hört beim Gut-Zureden auf. So manches Mal wurde dann auch schon ein Tipp für eine bessere Spielstrategie gleich mit durch den Zaun am Feldrand gehaucht. Ein lieber Gruß an dieser Stelle an unsere Sabine Knobloch, die dann verletzungsbedingt zwar pausieren musste, aber für die Mannschaft bei den Turnieren unser guter Geist war. Auch bei der Verpflegung der Spieler

## Netzroller 40 - Mannschaften

bei den Heimspielen packten wie immer alle Hände mit zu, und so gab es dann nicht nur hin und wieder tolle Leckerbissen am Spielende, sondern es bescherte auch so manchen geselligen Abschluss bis in den Abend hinein.

### 4. Verletzungsminimierung:

*Zuerst hatten wir kein Glück und dann kam auch noch Pech dazu (J. Wegmann).* Wir konnten es leider nicht einrichten, völlig schmerz- und unfallfrei durch die Turnierrunde zu kommen. Und ein jeder weiß, wie lang einen schmerzende, verletzte Sehnen vom Tennissenuss abhalten. Dadurch war auch nicht stetig volle Spielstärke der Mannschaft garantiert, was aber unsere Motivation nicht senkte (siehe Punkte 2 und 3).

### 5. Wochenendwetter:

*Wurde von einer tennissüchtigen Sonne beeinflusst.* Anders ist es nicht zu erklären, dass die meisten der Spiele in einer Affenhitze stattfanden und die Sonne freundlich mit voller Wucht Schläger und Spieler aufheizte. Um auf dem Spielfeld nicht völlig gegrillt zu werden, wurden dankenswerterweise viele Spiele schon morgens begonnen. Beim letzten Turnier gegen Fohlenweide/Rastatt, dem Abschluss, hatte die Sonne jedoch dann offensichtlich die Lust an Tennis wieder verloren. Da erwartete uns ein Sturm. Der verlangte Ball und Spielern etliches ab. Dem Ball, weil er zeitweilig im und unter dem Laub auf dem Spielfeld und am Rand verloren ging. Dem Spieler, weil er unermüdlich das Laub und Äste wegräumen musste, welche der Sturm in seiner Laune auf das Feld blies. Ganz zu schweigen von der hohen Berechnungskunst des Spielers, mit welchem Winkel er den Ball abschlagen musste, damit dieser überhaupt im gewünschten Feldbereich gegenüber ankam.

Hinsichtlich Spielverlauf und Platzierung hatten wir diese Saison nicht so viel Glück. Aber ist Erfolg immer nur an Punkten zu messen? Gewiss nicht. Denn wir freuen uns schon auf eine neue Saison mit vielen spannenden Spielen.



Maika Torge



## Tennis diesseits des Rheins - für Nichtbesondersgutabergerne-Spielerinnen

Da muss man nicht lange drum rum reden - unsere „Personaldecke“ war denkbar dünn in der Saison 2015. Und wegen der großen Hitze an einigen Spieltagen waren die Kräfte oft schon aufgebraucht, ehe die Plätze betreten werden konnten (- das galt natürlich auch für unsere Gegnerinnen). Hinzu kamen - zumindest bei einigen Spielen - solche Gegnerinnen, die uns nicht mal den Hauch einer Chance ließen. Angesichts derart schlechter Rahmenbedingungen kann sich das Ergebnis dann doch wieder sehen lassen:

Heimmannschaft	Gastmannschaft	Stand
TC SFK Leopoldshafen 1	<u>TC BW Bruchhausen 1</u>	4:2
<u>TC Iffezheim 2</u>	TC SFK Leopoldshafen 1	4:2
TC SFK Leopoldshafen 1	<u>TC Au am Rhein 1</u>	3:3
<u>TC Staffort 1</u>	TC SFK Leopoldshafen 1	3:3
TC SFK Leopoldshafen 1	<u>TC Eggenstein 1</u>	5:1
TC SFK Leopoldshafen 1	<u>TC Rüppurr 1</u>	3:3
<u>TC Kuppenheim 1</u>	TC SFK Leopoldshafen 1	4:2

Rang	Begegnungen	S	U	N	Match	Sätze	Games
1	<u>TC BW Bruchhausen 1</u>	7	5	0	10:4	30:12	64:26
2	<u>TC Kuppenheim 1</u>	7	5	0	10:4	27:15	57:35
3	<u>TC Staffort 1</u>	7	4	1	9:5	30:12	65:30
4	<u>TC Rüppurr 1</u>	7	4	1	9:5	20:22	47:47
<b>5</b>	<b><u>TC SFK Leopoldshafen 1</u></b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>7:7</b>	<b>22:20</b>	<b>48:46</b>
6	<u>TC Au am Rhein 1</u>	7	2	2	6:8	19:23	43:50
7	<u>TC Iffezheim 2</u>	7	2	1	5:9	16:26	35:58
8	<u>TC Eggenstein 1</u>	7	0	0	0:14	4:38	12:79

Hier ein paar Schlaglichter auf die Spiele:

1. Kaiserwetter-Sieg gegen Bruchhausen bei uns auf der Anlage: Freundliche und faire Gäste. Die Pizza mittwochs bei Bruno war lecker - und der Wein schmeckt natürlich nach einem Sieg besonders gut.
2. Verloren in Iffezheim auf brennend heißem Tennissand: Ohne Sabine und Marina wären wir in der Gemeinde der Pferderennbahn aufgeschmissen gewesen. Beide waren kurzfristig eingesprungen (Tausend Dank dafür ☺).
3. Remisspiel in Leo an einem schwülen Frühsommertag gegen unsere altbekannten Damen aus Au am Rhein: Die Auer Mädels sind immer wieder gut zu haben. Insgesamt ist das eine lustige Truppe - mit wenigen Ausnahmen, die man am besten einfach ignoriert.

4. Noch ein Remis in Staffort: Schlechte Stimmung - für unsere Spielklasse grenzwertig ambitionierte Spielerinnen und Zuschauer.
5. Lokalderby in Leo: Klarer Sieg über die sympathischen Eggensteiner Gegnerinnen (überwiegend Debüt in der Medenrunde) - könnten und sollten wir ab und zu einfach nur zum Spielen treffen.
6. Aller guten Dinge sind drei - Remis gegen Rüppurr: Très chic! Nett! Damen von Welt halt aus Rüppurr, die wir zum Teil schon aus früheren Spielen kannten.
7. Niederlage in Kuppenheim: Verloren! Und weil vom Ehrgeiz nicht gänzlich zerfressen, war die Trauer beim Essen in Null komma Nix auch schon wieder vergessen. Es hat köstlich geschmeckt. Da gehen wir gerne wieder hin!

### **Wandern und Schlemmen jenseits des Rheins - für Ganzbesondersgutundgerne-Genießerinnen**

Das war mal ein herrlicher Ausflug! Sonne: schien. Wanderführer: fehlte. Wein: floss. Pfannen: ächzten. Seelen: baumelten. Hosen: Beim nächsten Mal nur noch Stretch! Wangen: glühten. Zwerchfell: stöhnte. Wespen: keine Chance. Stimmung: stimmte. Kurz: Es war ein perfekter Tag in und um Annweiler in der Pfalz (falls mal jemand aus dem Club dorthin möchte, wir hätten da eine gute Empfehlung in Sachen Unterkunft und Frühstück). Eine ungeführte, GPS-lose und daher umso erlebnisreichere Wanderung mit herrlichen Aussichten, gekonnten Einkehrschwüngen, unglaublich vielen Wespen, einer nicht ganz freiwilligen Akrobatikeinlage der Extraklasse und einem für unsere Verhältnisse ungewohnt schweigsam (dafür aber umso atmungsaktiver) erklommenen, weil eben doch höher gelegenen Waldstück. (Ganz ehrlich, solche Höhen hatten wir in der Pfalz nicht vermutet). Der Ausblick, der sich uns dort oben bot, war die Mühe wert. Die Tour hat uns einen Heidenspaß gemacht, und jede ist auf ihre Kosten gekommen. Bis zu dem Moment, an dem wir uns plötzlich nicht mehr sicher waren, wo genau wir uns eigentlich befanden. Diese vielen gelben, grünen und roten Striche, Punkte und Dreiecke verschwimmen halt schon mal beim rasanten und gesellig-heiteren Schorle-Walk. Und dann kam es, wie es kommen musste. Wir wussten nämlich nicht mehr weiter.

Angesichts der Uhrzeit und der Gewissheit schon bald einbrechender Dunkelheit trat bei uns allen ein etwas mulmiges Gefühl ein, wie es wahrscheinlich damals schon Hänsel und Gretel gehabt haben müssen, kurz bevor sie bei der Hexe angekommen waren und das Verhängnis seinen Lauf nahm. Unsere Diskussion um den rechten Pfad endete jäh, als Anne beherzt zum Handy griff und - folgeschwer! - ihren Berni anrief, in der verzweifelten Hoffnung, dass er uns doch bitteschön irgendwie aus diesem Wald führen möge. Der war seinerseits nur wenig amused und wir mussten befürchten, dass er auch die anderen Männer mit ins Boot holen würde, um die Rettungsaktion möglichst erfolgversprechend einzuleiten. Wir sahen sie förmlich schon über uns kreisen, zuerst die Hubschrauber und dann, nach einer Weile gesellten sich sogar die Geier dazu. Oder so was in der Art . . .

In der Zwischenzeit waren wir langsam weitergegangen in der Richtung, von der wir uns den meisten Erfolg versprochen. Und siehe da, plötzlich standen wir auf dem Platz, an dem wir zu Anfang schon einmal gewesen waren. Wir kannten uns aus. Und alles war wieder gut. Schnell vergessen war das mulmige Gefühl. Die Männer waren auch nicht angereist. Die Hubschrauber sind unten geblieben. Eine schöne, wespenfreie Hütte lag direkt vor unseren Nasen. Und wir hatten Durst! Anne gegenüber wurde nach einmütiger Mannschaftsentscheidung ein Handyverbot für künftige Mannschaftsausflüge verhängt ;-)  
Den Abend haben wir mit einem leckeren italienischen Essen abgeschlossen und keiner

## Netzroller 40 - Mannschaften

---

kann sagen, dass dieser Ausflug nicht das Beste war, was uns seit unserer Team-Gründung passiert ist.

### Unser Fazit

Die Runde hat großen Spaß gemacht, wir haben viel gelacht, neue Gleichgesinnte kennengelernt und alte Bekannte wieder getroffen. Der Starttermin 14 Uhr ist für die Berufstätigen zwar etwas stressig, aber schon in der Kaffeepause ist dann meistens doch alles wieder gut. Die Spiele sind überwiegend fair verlaufen und last but not least: Marina und Sabine passen so gut zum Team, das wir gemäß einstimmigem Mannschaftsbeschluss den Adoptionsantrag im Vereinsvorstand einreichen werden. 😊



### **Mannschaft Damen 60 / Doppel**



Im Jahr 2015 trat die Doppel 60 Damenmannschaft zum „zweiten“ Mal an. Im ersten Jahr hat man Erfahrungen gesammelt. Dementsprechend starteten wir mit viel Elan in die neue Runde. Es werden immer vier Doppel absolviert.

Zum ersten Spiel fuhren wir nach Karlsruhe zum FC Südstern 1. Bei herrlichem Tenniswetter ging es hier gleich richtig zur Sache. Traudel und Regina kämpften. Doch leider vergebens, die Gegner gewannen den Match-Tiebreak mit 8:10, Spiel verloren. Im vierten Doppel ging es umgekehrt. Regina / Myriam triumphierten, 6:3, 3:6, Match-Tiebreak 10:8.

Der zweite Spieltag gegen TSG Ski-Club Ettlingen/TC Rüppurr war ein Heimspiel. Der Gegner ließ uns keine Chance. Er nahm alle vier Punkte mit. Wieder hatten wir wunderbares Wetter. In gemütlicher Runde auf der Terrasse schmeckte Myriams Lasagne fantastisch.

Das nächste Spiel war auswärts in Blankenloch. Wieder ging es dramatisch zu in Spiel eins, mit Match-Tiebreak, den Traudel/Regina mit 10:7 für sich entscheiden konnten. Das 2. Spiel (Myriam/Tiny) und das 4. Spiel (Regina/Simone) haben wir in zwei Sätzen verloren. Das 3. Spiel (Traudel/Myriam) war wieder sehr eng. Die Gegner gewannen im Match-Tiebreak 10:7. Der vierte Spieltag stand unter keinem guten Stern. Wir mussten nach

## Netzroller 40 - Mannschaften

Königsbach-Stein fahren. Es war kühl, regnerisch und windig. Nachdem der Regen nicht nachließ und wir lange gewartet hatten, entschlossen wir uns, das Spiel zu verlegen. So mussten wir nochmals anreisen. Und wieder hatten wir kein Glück mit dem Wetter. Es war alles andere als tennismäßig; wieder kühl, regnerisch und windig. Aber wir haben, wenn auch widerwillig, alle 4 Doppel durchgezogen. Das 1. Doppel spielten Traudel/Regina (6:7, 4:6), das 2. Myriam/Tiny (4:6, 4:6), das 3. Traudel/Myriam (2:6, 6:2, 4:10), wieder ein enges Match. Das 4. Spiel konnte gewonnen werden, Regina /Tiny (2:6, 6:3, 10:5). Ich bin mir sicher, bei guten Witterungsverhältnissen wäre die Motivation deutlich besser und die Chance auf einen Gesamtsieg ebenfalls. Am 5. Spieltag kam der MTV zu uns. Die Spielerinnen haben ihren 1. Platz in der Gruppe würdig im Schnellverfahren verteidigt. Der letzte Spieltag fand in Eutingen statt. Dort konnte man das 1. Doppel Traudel/Myriam (2:6, 6:1, 10:7) und das 4. Doppel Traudel/Marianne R. (6:7, 6:0, 10:8) gewinnen. Die 2. Begegnung (Tiny/Marianne R.) und die 3. (Myriam/Simone) gingen verloren.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitspieler: Traudel, Myriam, Simone, Tiny, Regina, Marianne R., Marianne B.. Danke für euren engagierten Einsatz!

Die Saison 2015 schließen wir als Schlusslicht in unserer Gruppe ab, aber wir haben in 2015 schon mehr Punkte geholt, als im Jahr zuvor. Wir werden weiter trainieren und freuen uns auf eine erfolgreiche Saison 2016.

**GUTSCHEIN**

IM WERT VON **50,- EUR**

\*Beim Kauf einer individuell angefertigten Brille.

**Sie möchten auch  
beim Tennis spielen  
perfekt (aus)sehen?**

**optik  
westenfelder**

Berliner Allee 42 · 76297 Stutensee-Friedrichstal  
Telefon: 07249/3873045 · Fax: 07249/3873046

Marcel Westenfelder | Augenoptikermeister

Spöck

Friedrichstal

Edeka

KIT

Leopoldshafen

Staffort

Blankenloch

Sportplatz Friedrichstal

Wald am Neck-Stein



# Damen 60+ in der Sattelleihütte





**Dame 60 +  
Ausflug  
Baiersbronn**

PicCOLLAGE

### **Mixed Runde**

Unser erstes Spiel dieses Jahr führte uns tief in den Wald hinein. Wir fuhren gemeinsam nach Dietlingen. Wir erwarteten starke Spiele. Leider war die Mannschaft nicht so gut aufgestellt wie gedacht. Nach den Einzeln führten wir bereits 5:1. Zum Doppel kam noch Jenny als Verstärkung. Wir sicherten uns zwei Punkte in den Doppeln und gewannen 7:2.

Unser nächster Gegner war Eggenstein. Fast alle Spiele wurden sehr deutlich gewonnen. Julia legte einen Krimi hin. Nachdem sie mehrere Matchbälle gegen sich abwehren konnte, gewann sie 15:13 im Matchtiebreak. Unsere Doppel waren sehr stark, es spielten Oli und Julia, Isabelle und Laurin und Isabel und Sebastian. Wir verschenkten keinen Punkt und gewannen mit 9:0.

Graben- Neudorf war unser nächster Gegner. Auch hier konnten wir fast alle Einzel für uns entscheiden. Domi lieferte uns als einziger ein spannendes Match. Er konnte letztendlich im Matchtiebreak mit 10:5 gewinnen. Wir führten nach den Einzeln 5:1 und konnten danach noch ein Doppel für uns entscheiden. So gewannen wir 6:3.

Nachdem wir endlich einen geeigneten Termin fanden, begrüßten wir die Gegner aus Bilfingen bei uns auf der Anlage. Obwohl wir extra das Spiel verschoben hatten, konnten die Gegner nur fünf Spieler stellen. Nach den Einzeln führten wir mit 5:1. Ein spannendes Spiel wurde uns im Doppel von Laurin und Giulia geboten. Sie konnten ihr Doppel 10:6 gewinnen. Oli und Lisa Marie verschenken keinen Punkt und gewannen 6:0 6:0. So gewannen wir 8:1.

Nach einer sehr erfolgreichen Mixed Runde konnten wir uns den Aufstieg sichern!!!!





**Tennisschule Saša Došek**  
**Staatl. Gepr. Tennislehrer VDT**  
**DTB-B-Trainer**

Mobil +49 172 7202561  
[sasa@tennisschuledosek.de](mailto:sasa@tennisschuledosek.de)  
[www.tennisschuledosek.de](http://www.tennisschuledosek.de)

Liebe Mitglieder des TC Leopoldshafen,

ich möchte mich kurz bei Ihnen als Trainer vorstellen: Ich bin 50 Jahre alt, verheiratet (1 Sohn, 1 Hund) und als Kind mit dem Tennissport sehr früh in Kontakt gekommen.

Seit 1993 bin ich in Eggenstein sesshaft und als Trainer hauptberuflich tätig. Ich machte meinen Abschluss als Staatl. Gepr. Tennislehrer an der Universität München 1990.

Als Spieler war ich für die Vereine Blau Weiß Dinslaken, Grün Weiß Ratingen und TC Pforzheim aktiv. Seit 2015 spiele ich in der Herren 50 Regionalliga für den TC Wolfsberg Pforzheim.

Meine erste Station als Trainer 1990 war das Head Tennis Camp im Sportpark Nümbrecht. Dort arbeitete ich mit Bob Brett (Coach von Boris Becker) zusammen. Von 1993 bis 2001 war ich als Cheftrainer im Sportpark Fassbender tätig. 2002 bis 2007 betreute ich die Vereine Bad Schönborn, TC Leopoldshafen und den TC RW Hochstetten. 2007 bis 2014 Cheftrainer im Ski-Club Ettlingen. Seit letztem Jahr bin ich wieder in Leopoldshafen und Eggenstein als Trainer aktiv. Mein Ziel und Herzenswunsch ist einiges in den Vereinen vor meiner Haustür zu bewegen.

Ich stehe Euch als Trainer für Fragen und Training jederzeit zur Verfügung. Mein Training beinhaltet folgende Schwerpunkte: Technik, Taktik, Psyche und Kondition. So kommt jeder mit Freizeit- oder Leistungsmotiv ein Stück voran.

**Einzelunterricht** (60 Minuten) 42,00 Euro

**Aktion Early Morning Training** (Wochentags von 8 – 12 Uhr) 10 Trainingsstunden in einer 4er Gruppe für 90,00 Euro pro Person.

**Anmeldung und Infos:** +49 172 7202561 oder [sasa@tennisschuledosek.de](mailto:sasa@tennisschuledosek.de)

**Liebe Tennisfreunde,  
sehr geehrter Vorstand,**

ich habe bereits langjährige Erfahrungen als Trainer im Breiten- als auch Leistungsbereich sammeln können. Als Jugendlicher war ich Kaderspieler des Badischen Tennisverbandes und auf europäischen sowie internationalen Turnieren erfolgreich.

Während meines BWL Studiums in den U.S.A. spielte ich vier Jahre für die Vanguard University of Southern California. Mein Team war kontinuierlich unter den Top 10 Teams in den U.S.A.

Thomas freut sich sehr auf die neue Herausforderung und ist motiviert allen Sportbegeisterten den Spaß am Tennissport zu vermitteln.

### **Trainerprofil**

#### **Persönliche Daten**

Name: Thomas Bereit (geb. Frank)

Geburtsdatum: 02.09.1986

Schlaghand: Rechtshänder

Trainererfahrung: 11 Jahre



#### **Erfahrung als Trainer**

2005 - 2007: Einsätze in diversen Aldiana & Robinson Resorts (Türkei & Fuerteventura)

2009 - 2010: Vollzeit Trainer bei Kaveon Tennis Llc. - Irvine Racket Club, CA, U.S.A.  
Sparringpartner für amerikanische Nachwuchstalente unter der Leitung von Phil Dent - Newport BeachTennis Club, CA, U.S.A.

2010 - 2012: Vollzeit Tennis Trainer  
- Markus Schur Tennis Consulting GmbH - TC Rüppurr  
- TC Ettlingen

2013: - WAGUS GmbH - Key Account Manager  
- Teilzeit Tennistrainer - TC Ettlingen

#### **2014 – aktuell:**

Cheftrainer – Gärtner Sportpark GmbH / TC BW Weiher  
Fördertrainer Bezirk Mittelbaden, BTV

### Erfolge als aktiver Spieler

- mehrfacher Bezirks - / Badischer Meister U16 / U18
- Kaderspieler beim BTV - U14 / U16 / U18
- Mitglied des Bundesligakader beim TC Rüppurr mit bereits 17 Jahren
- Jahrelanger Oberliga- & Badenligaspieler beim TC Rüppurr

### **2006 - 2009 College Tennis an der Vanguard University of Southern California**

- 2006: Champions of Character Award (NAIA)
- 2008: Halbfinale - All American Championships / Nationals (NAIA)
- 4 Jahre unter den TOP 10 Teams der U.S.A. (NAIA)

### Trainerlizenz:

2009 - 2012: USPTA Lizenz

2014: C - Trainer Leistungssport, Sportschule Schöneck (BTV)

2015: B - Trainer, Landesleistungszentrum Leimen (BTV)



**Mit Direktbank und bundesweitem Filialnetz.**

### Für mich: BB Bank-Junges Konto

<sup>1)</sup> Voraussetzung: Genossenschaftsanteil von 15,- Euro/Mitglied. Kostenfreie Kontoführung bis 27 Jahre, danach erfolgt automatisch die Umwandlung in ein Gehalts-/Bezügekonto. Voraussetzung für eine kostenfreie Kontoführung ab Ausbildungsbeginn/Berufsstart: Eingang Ausbildungsvergütung bzw. Gehalt/Bezüge.  
<sup>2)</sup> Zinssatz variabel, befristet bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres; vierteljährliche Zinsgutschrift

**Ihre Vorteile:**

- Kontoführung, BankCard und Depot zum Nulltarif<sup>1)</sup>
- Für Jugendliche unter 18 Jahren: Bei Kontoeröffnung schenken wir Ihnen die Mitgliedschaft in Höhe von 15,- Euro
- Verzinsung bis max. 1.000,- Euro Kontoguthaben<sup>2)</sup>

Informieren Sie sich jetzt über die vielen weiteren Vorteile Ihres neuen Kontos unter [www.bbbank.de/junge-kunden](http://www.bbbank.de/junge-kunden)

**BBBank-Filiale Eggenstein-Leopoldshafen – KIT Campus Nord**  
Hermann-von-Helmholtz-Platz 2, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen  
Telefon 0 72 47/96 03-0



So muss meine Bank sein.

## SPIEL, SATZ und SIEG!

... der Verkauf Ihrer Immobilie durch uns  
macht **SIE** zum Gewinner.



Michael Hust



Walter Eisele



Boris Neumann

Wir sind exklusiver Immobilienpartner der



Spar- und Kreditbank eG  
Karlsruhe



Volksbank  
Bruchsal-Bretten eG



Volksbank  
Stutensee-Weingarten eG



Spar- und Kreditbank  
Hardt eG



Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?

Haben Sie eine Immobilie geerbt?

Planen Sie Ihre Immobilie zu verkaufen?

**Dann sind wir der  
richtige Partner für Sie!**

Zu einem Vorzugspreis von nur 250 €  
inkl. MwSt. (anstatt für 600 € inkl. MwSt.)  
erstellen wir Ihnen eine anerkannte und  
fundierte Wertermittlung Ihrer Immobilie!



Rufen Sie uns an, wir beraten Sie unverbindlich!

**Tel. 0721-680 779-0**

**HUST** ImmobilienService

[www.hust-immobilienservice.de](http://www.hust-immobilienservice.de)

Killisfeldstr. 48 76227 Karlsruhe karlsruhe@hust-immobilienservice.

## Neue Mitglieder 2015 - Herzlich willkommen

Bachthaler	Harald
Bayiha	Pierre
Deutsch	Anika
Deutsch	Oksana
Deutsch	Victoria
Eck	Nico
Eck	Klaudija
Frank	Benedikt
Geyer	Giulia
Görke	Ben
Göttel	Benjamin
Hauck	Alexandra
Hauck	Jürgen
Hauck	Phil
Hauck	Silas
Hauck	Tom
Hrustanovic	Jasmina
Karbstein	Benjamin
Karbstein	Holger
Karbstein	Manuel
Klein	Oliver
Kraft	Dorothea
Kraft	Moritz
Lang	Christina
Lipp	Mia
Michel	Ulrike
Moritz	Leon
Ostertag	Justin
Riedle	Chiara
Rieger	Pascal
Schneider	Tim
Seufert	Holger
Stoltz	Katrin
Szczygiel	Frank
Vranic	Denise
Zerr	Elias
Zerr	Lisa
Zerr	Peter
Jacobi-Zerr	Lena





### **Geschnuppert um zu bleiben**

Der Tennisclub in Leopoldshafen lud, wie auch die Jahre zuvor, im Frühjahr 2015 zum Tag der offenen Tür ein. Darunter traf sich eine bunt gemischte Gruppe aus Frauen und Männern, die eines gemein hatten: einen kostenfreien Tennis-Schnupperkurs durchführen. In einem einstündigen Training lernten die Tennisbegeisterten einiges über die korrekte Schlägerhaltung, die Schlagtechniken und die richtige Haltung beim Spielen. Dies reichte der Gruppe aus, um direkt im Anschluss oder wenige Tage später einen weiteren Schnupperkurs mit 5 Trainingseinheiten zu buchen, welches vom erfahrenen, sportlichen Trainer Pino durchgeführt wurde.

Nachdem die Gruppe auch dann noch nicht genug hatte vom Schnuppern, nutzte die komplette Gruppe auch noch das weiterführende Schnupperkurs-Angebot von 5 zusätzlichen Trainingseinheiten bei Pino. Die Begeisterung für Tennis war nun also gänzlich entfacht. Jeder Einzelne füllte somit seinen Mitgliedsantrag aus und darf sich bis dato als offizielles Mitglied des Tennisclubs Leopoldshafen nennen.

Jasmina Hrustanovic

**Seit über 100 Jahren zuverlässiger Partner...**



**hornung**

**BAUSTOFF FACHHANDEL**

Rheinstraße West 132  
76297 Stutensee-Friedrichstal  
**S2** Haltestelle Friedrichstal Nord  
Telefon 07249/78-0  
Fax 07249/78-160  
kontakt@hornung-baustoffe.de  
www.hornung-baustoffe.de

- Baustoffe
- Transportbeton
- Fliesen
- Sanitär
- Profi-Baumarkt
- Brennstoffe
- Garten-/Landschaftsbau



**hornung**

Der Fachhandel für  
*Natur* Baustoffe

Helmholtzstraße 14  
76297 Stutensee-Blankenloch  
Telefon 07244/73 69-0  
Fax 07244/73 69-40  
kontakt@hornung-baustoffe.de  
www.hornung-baustoffe.de

- Naturbaustoffe
- Konventionelle Baustoffe
- Türen, Tore, Treppen, Fenster
- Profi-Baumarkt
- Haustechnik
- Garten-/Landschaftsbau



**hagebaumarkt**  
*mit*  
**gartencenter**

Heinrich-Hertz-Straße 2  
76297 Stutensee-Friedrichstal  
**S2** Haltestelle Friedrichstal Nord  
Telefon 07249/78-244 · Fax 07249/78-245  
hbm@hornung-baustoffe.de  
www.hornung-baustoffe.de



**hagebaumarkt**  
**FLORA LAND**

hagebaumarkt Ettlingen GmbH & Co. KG  
Hertzstraße 3 · 76275 Ettlingen  
**S31+S32** Haltestelle Ettlingen West  
Telefon 07243/5 05 74-0 · Fax 07243/5 05 74-50  
info@hbm-ettlingen.de  
www.hbm-ettlingen.de

**...fürs Bauen, Renovieren und Gestalten.**



## **Clubordnung (Stand Februar 2008)** **(übergeordnet gilt die SFK-Satzung)**

### **§ 1** **Name, Zweck**

- 1) Die Abteilung TENNIS der Sportgruppe Forschungszentrum Karlsruhe e.V. (SFK) trägt den Namen SFK/Tennisclub Leopoldshafen (SFK/TCL). Der Tennisclub, im folgenden TCL genannt, führt und verwaltet sich im Rahmen der übergeordneten SFK-Satzung selbständig.
- 2) Der TCL verfolgt als Ziel die Pflege des Tennissports im Rahmen der Förderung des Freizeit- und Breitensports. Er soll seinen Mitgliedern die Möglichkeit ungezwungener Kontaktpflege bieten.
- 3) Das Geschäftsjahr des TCL ist das Kalenderjahr.

### **§ 2** **Mitgliedschaft, Aufnahme, Austritt, Ausschluss, Beiträge, Vergütung**

- 1) Dem TCL gehören an
  - **aktive Mitglieder**
  - **passive Mitglieder**
  - **jugendliche Mitglieder**
  - **Ehrenmitglieder**

**Aktive Mitglieder** betreiben den Tennissport. Ihre Rechte und Pflichten sind in § 3 der Clubordnung festgelegt.

**Passive Mitglieder** sind Mitglieder, die nicht regelmäßig Tennis spielen. Sie können die allgemeinen Clubanlagen nutzen, die Tennisplätze aber nur im Rahmen der Gästeregelung, wobei sie selbst Gastgeber sein können. Die passive Mitgliedschaft für das folgende Jahr ist dem Vorstand bis zum Ende des laufenden Geschäftsjahres schriftlich zu melden.

**Jugendliche Mitglieder** sind Mitglieder, die das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Stichtag ist der 1.1. des laufenden Jahres.

**Ehrenmitglieder** sind Personen, die sich um den TCL außerordentliche Verdienste erworben haben. Sie sind in ihren Rechten aktiven Mitgliedern gleichgestellt. Ehrenmitglieder werden auf Vorschlag des Gf-Vorstands nach §8(2) der SFK-Satzung ernannt.

- 2) Der Erwerb der Mitgliedschaft ist durch einen schriftlichen Antrag an den Gf-Vorstand möglich. Bei Minderjährigen muss der Antrag die Zustimmung des gesetzlichen Vertreters enthalten.
- 3) Über die Aufnahme eines Mitgliedes entscheidet der geschäftsführende Vorstand des TCL. Mit der Aufnahme erkennt der Bewerber die SFK-Satzung sowie alle TCL-Regelungen an. Diese werden ihm bei der Aufnahme ausgehändigt. Im Falle der Ablehnung sind die Gründe dem SFK-Vorstand mitzuteilen.
- 4) Der Austritt eines Mitglieds aus dem TCL erfolgt durch eine schriftliche Mitteilung an den geschäftsführenden Vorstand des TCL. Der Austritt kann nur zum Ende des laufenden Geschäftsjahres erfolgen.
- 5) Der Ausschluss eines Mitglieds aus dem TCL durch Beschluss des Erw-Vorstand regelt sich nach § 7(4) der SFK-Satzung.
- 6) Die Höhe der Mitgliedsbeiträge und der Aufnahmegebühren ist in der Beitragsordnung des TCL festgelegt, die von der MV beschlossen wird (s. § 5). Mitgliedsbeiträge werden jährlich im 1. Quartal per Lastschrift eingezogen.

# Netzroller 40 - Satzung

---

- 7) Wer Tätigkeiten im Dienst des TCL im ideellen Bereich sowie im Zweckbetrieb ausübt, kann hierfür durch entsprechenden Vorstandsbeschluss eine angemessene Vergütung erhalten.

## § 3

### Rechte und Pflichten der Mitglieder

- 1) Stimmrecht haben die aktiven und passiven Club-Mitglieder sowie die Ehrenmitglieder.
- 2) Jugendliche Mitglieder haben weder das aktive noch das passive Wahlrecht.
- 3) Aktive und jugendliche Mitglieder können jederzeit unter Einhaltung der Belegungsordnung die Freiplätze des TCL benutzen. Die Benutzung der Freiplätze durch Gäste und passive Mitglieder ist in der Belegungsordnung festgelegt.
- 4) Der TCL erwartet von seinen Mitgliedern eine pflegliche Behandlung der Clubanlagen sowie eine aktive Beteiligung am Clubleben. Neben dem Tennissport gehören dazu auch die Teilnahme an Veranstaltungen, die Übernahme von Funktionen in der Clubführung sowie Arbeiten im Rahmen der Anlagenpflege und des Anlagenbaues.
- 5) Bei Mitgliedern, die für eine Mannschaft gemeldet sind, wird als selbstverständlich vorausgesetzt, dass sie an angesetzten Wettkämpfen des TCL sowie an den festgesetzten Trainingsstunden teilnehmen.
- 6) Fühlt sich ein Mitglied benachteiligt, beleidigt oder zurückgesetzt, soll es den Vorsitzenden des Tennisclubs darüber in Kenntnis setzen, der dann seinerseits die Angelegenheit, ggf. unter Hinzuziehen des Gf-Vorstandes, schlichtet.

## § 4

### Organe des Clubs

Organe des TCL sind

- **die Mitgliederversammlung (MV)**
- **der geschäftsführende Vorstand (Gf-Vorstand)**
- **der erweiterte Vorstand (Erw-Vorstand)**

## § 5

### Mitgliederversammlung

- 1) Die MV ist das höchste Organ des TCL. Sie wird vom 1. Vorsitzenden einberufen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, ausgenommen jugendliche Mitglieder (s. § 3). Ihr Stimmrecht in der MV können nur anwesende Mitglieder ausüben. Eine Vertretung im Stimmrecht ist ausgeschlossen.
- 2) Die ordentliche MV wird in den ersten drei Monaten eines jeden Kalenderjahres abgehalten. Ungeachtet dessen kann der Gf-Vorstand jederzeit eine außerordentliche MV einberufen. Auf Antrag eines Zehntels der stimmberechtigten Mitglieder des TCL muss unter Angabe der vorgeschlagenen Tagesordnung eine außerordentliche MV einberufen werden.
- 3) Jedes Mitglied des TCL sowie der Vorstand der SFK werden schriftlich (postalisch oder elektronisch) zu den MV eingeladen. Die Einladung muss mindestens 14 Tage vor dem Termin der Versammlung erfolgen und die vom Gf-Vorstand festzusetzende Tagesordnung enthalten. Die Tagesordnung muss den Gegenstand der jeweiligen Beschlussfassung bezeichnen. Grundlage für den Ablauf einer MV ist die Geschäftsordnung für Mitgliederversammlungen der SFK (Anhang C zur Satzung).
- 4) Anträge für eine Beschlussfassung durch die MV müssen mindestens 10 Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich beim 1. Vorsitzenden oder dessen Vertreter eingereicht werden. Sie werden in die endgültige Tagesordnung aufgenommen. Diese wird durch Aushang (Clubhaus, Halle, FZK-Kantine) und im Internet (TCL-homepage) bekannt gemacht.

## Netzroller 40 - Satzung

### 5) Die Aufgaben der ordentlichen Mitgliederversammlung sind

- Entgegennahme des Rechenschaftsberichts des Gf-Vorstands\*
- Entgegennahme des Kassenberichts und des Berichts der Kassenprüfer \*
- Entlastung der Kassenprüfer und des Gf-Vorstands\*
- Beraten und Beschließen des Haushaltsplans für das neue Geschäftsjahr\*
- Wahl des Gf-Vorstands
- Wahl der Kassenprüfer
- Wahl der Mitglieder des Wahlausschusses
- Beraten und Beschließen von Clubordnung, Belegungs- und Spielordnungen und Hausordnung
- Festlegen der Begrenzung der Anzahl der Mitglieder
- Beraten und Beschließen von Aufnahmegebühren, Beiträgen und Umlagen, Hallengebühren
- Beraten und Beschließen von Regelungen über den Aufwandsersatz bei der Erfüllung satzungsgemäßer Aufgaben
- Beraten und Beschließen einer Auflösung des Clubs

Die mit \*) gekennzeichneten Punkte sind Standard-Tagesordnungspunkte jeder ordentlichen MV.

- 6) Der 1. Vorsitzende leitet die MV oder beruft ggf. einen Versammlungsleiter. Die MV ist beschlussfähig, wenn mindestens 20 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Die Beschlussfähigkeit muss durch den Versammlungsleiter festgestellt werden.
- 7) Stimmrecht haben alle Clubmitglieder außer den jugendlichen. SFK- und jugendliche TCL-Mitglieder können ohne Stimmrecht an der MV des TCL teilnehmen.
- 8) Bei der Beschlussfassung über die Clubordnung ist die Anwesenheit von mindestens 1/3, über die Auflösung des TCL von mindestens der Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder erforderlich. Ist die erforderliche Anzahl der Mitglieder nicht anwesend, so ist die Abstimmung durch eine schriftliche Befragung (postalisch oder elektronisch) herbeizuführen. Die schriftliche Befragung ist dann gültig, wenn zur Clubordnung mindestens 1/3, zur Auflösung des TCL mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Clubmitglieder abgestimmt haben.
- 9) Beschlussfassungen und Wahlen werden mit einfacher Stimmenmehrheit entschieden. Ebenfalls mit einfacher Stimmenmehrheit werden von der MV beschlossen: Beitragsordnung, Belegungs- und Spielordnung sowie Hausordnung. Bei Beschlüssen über die Clubordnung oder die Auflösung des TCL ist eine Stimmenmehrheit von 2/3 der anwesenden oder der sich an der schriftlichen Abstimmung beteiligenden stimmberechtigten Mitglieder erforderlich.
- 10) Über den Verlauf und die Beschlüsse einer MV ist ein Protokoll aufzunehmen, das vom Versammlungsleiter und dem Protokollführer unterzeichnet wird. Ein Exemplar des Protokolls ist allen TCL Vorstandsmitgliedern und dem 1. Vorsitzenden der SFK zuzustellen. Diese Protokolle sind für alle Mitglieder auf Wunsch zugänglich.

## § 6

### Geschäftsführender Vorstand

#### 1) Der Gf-Vorstand setzt sich wie folgt zusammen

- **1.Vorsitzender**
- **2.Vorsitzender**
- **Finanzreferent**
- **Sportwart**
- **Jugendwart**

- 2) Die Wahl des Gf-Vorstands erfolgt auf Vorschlag des Wahlausschusses (siehe § 10(2)) durch die MV, einzeln in der Reihenfolge wie unter Abs. 1 aufgeführt, oder, falls die MV so beschließt, en-bloc. Die MV kann schriftliche und geheime Abstimmung beschließen. Der Gf-Vorstand wird für die Dauer von 2 Jahren gewählt, eine Wiederwahl ist zulässig. Vorstandsmitglieder bleiben auch nach Ablauf ihrer Amtszeit im Amt, solange keine Neuwahl für ihre Position erfolgt ist.
- 3) Für die Amtsenthebung eines Gf-Vorstandsmitgliedes bzw. des gesamten Gf-Vorstands ist ein 2/3 Mehrheitsbeschluss der MV erforderlich. Für diesen Fall und den Fall, dass während der Amtszeit ein

# Netzroller 40 - Satzung

oder mehrere Mitglieder des Gf-Vorstands ausscheiden, wird die vakante Funktion durch Wahl im erweiterten Vorstand zusammen mit dem dann stimmberechtigten Wahlausschuss kommissarisch neu besetzt. Die vom Wahlausschuss vorzuschlagenden Kandidaten (siehe §10(2)) sind zu der Sitzung einzuladen. Ämterhäufung in Personalunion ist dabei mit Ausnahme des Sportwarts nicht zulässig. Die nächste MV muss in diesem Fall die Wahl bestätigen oder neu wählen.

- 4) Der Gf-Vorstand stellt die Tagesordnung für die MV auf und erarbeitet Beschlussvorlagen. Er koordiniert den Sportbetrieb und die Jugendarbeit und ist für die Umsetzung der Einnahmen- und Ausgabenpolitik im Rahmen des Haushaltsplanes sowie für die Verwaltung des Vermögens verantwortlich. Er fasst außerdem Beschlüsse über alle Angelegenheiten des TCL, die nicht der ausschließlichen Beschlussfassung durch andere Organe unterworfen sind.
- 5) Der Gf-Vorstand fasst seine Beschlüsse mit einfacher Mehrheit. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden. Der Vorsitzende benennt einen Protokollführer, der ein Beschlussprotokoll aufnimmt. Letzteres ist vom Vorsitzenden und dem Protokollführer zu unterschreiben; jedem Gf-Vorstandsmitglied ist ein Exemplar zuzustellen.  
Die Sitzungen des Gf-Vorstands leitet in der Regel der 1. Vorsitzende; er beruft ihn ein, so oft die Lage der Geschäfte es erfordert oder zwei Mitglieder des Gf-Vorstands dies beantragen. Die Einladung zu den Sitzungen mit Tagesordnung hat mindestens 5 Tage vor dem festgesetzten Termin zu erfolgen, in der Regel schriftlich (postalisch oder elektronisch).
- 6) **Dem 1.Vorsitzenden** obliegt die administrative Leitung des TCL, insbesondere die Gesamtkoordination der Aufgaben, die Durchführung von Beschlüssen der MV und die Vertretung des TCL nach außen und zur Sportgruppe.  
Für den 1.Vorsitzenden ist im Haushaltsplan ein Verfügungsbetrag auszuweisen, aus dem er unvorhergesehene, aber notwendige Ausgaben, die nicht spezifisch in anderen Positionen beschlossen sind, tätigen kann. Über die Höhe des Verfügungsbetrages entscheidet die MV im Rahmen der Beratung des Haushaltsplans.
- 7) **Der 1.Vorsitzende** erstattet in der MV den Rechenschaftsbericht des Gf-Vorstands über das abgelaufene Geschäftsjahr.
- 8) **Der 2.Vorsitzende** des TCL vertritt den 1.Vorsitzenden im Falle seiner Verhinderung mit allen Rechten und Pflichten. Im Innenverhältnis des TCL ist der 2.Vorsitzende insbesondere zuständig für die Abwicklung des Ein- und Austritts von Mitgliedern sowie die Mitgliederwerbung, -pflege und -information. Weitere Aufgaben legt der jeweilige Gf-Vorstand fest.
- 9) **Der Finanzreferent** verwaltet die Kasse und die Konten des TCL, führt über alle Einnahmen und Ausgaben Buch, erstellt den Kassenbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr und berichtet in der MV darüber. Ein Exemplar des von der Mitgliederversammlung verabschiedeten Kassenberichtes (in der von der SFK vorgegebenen Form) ist dem SFK-Vorstand zuzustellen. Der Finanzreferent nimmt alle Zahlungen an den TCL durch sein alleiniges Quittieren in Empfang, darf aber Zahlungen in Höhe von mehr als € 250.- nur nach Genehmigung durch den 1. Vorsitzenden bzw. dessen Vertreter tätigen. Er verfolgt für den Gf-Vorstand die Einhaltung des laufenden Haushaltsplanes.
- 10) **Der Sportwart** leitet und koordiniert den Sportbetrieb des TCL,. Dazu gehören im einzelnen
  - Förderung des Tennissports innerhalb des Clubs zum Nutzen aller Mitglieder
  - Betreuung aller Mannschaften, inklusive der Mannschaftsmeldungen
  - Koordination des Mannschaftstrainings
  - Koordination von Verbands- und Turnierspielen (Platzbelegung usw.)
  - Koordination und Ausrichtung der clubinternen Turniere
  - Klärung bei Unstimmigkeiten in Zusammenhang mit Ranglistenspielen
  - Führen der clubinternen Ranglisten
  - Aufstellung eines Sportprogramms für das Folgejahr als Vorlage für den Gf-Vorstand
  - Erstellung von Vorschlägen für die Spiel- und Belegungsordnung als Vorlage für die MV
  - Einbindung der Jugendarbeit bzw. des Breitensports in den Sportbetrieb in Zusammenarbeit mit dem Jugendwart bzw. dem Fachwart Senioren- und Breitensport
  - Um einen geordneten Spielbetrieb zu ermöglichen, wird die maximale Gesamtzahl der Mitglieder durch die MV festgelegt. Der Sportwart macht hierzu Vorschläge, die er nach Abstimmung mit dem Gf-Vorstand der MV zur Beschließung vorlegt.
- 11) **Der Jugendwart** leitet und koordiniert die gesamte Jugendarbeit , eingebettet in den Sportbetrieb des TCL. Im einzelnen sind dies:

# Netzroller 40 - Satzung

---

- Förderung und Betreuung der Jugendmitglieder, insbesondere der Anfänger, sowie die Vermittlung von Patenschaften
- Koordination des Jugendtrainings
- Sichtung der Jugendlichen im Training sowie Kontaktpflege mit den Trainern
- Das Aufstellen von Jugendmannschaften und das vermitteln von Mannschaftsbetreuern
- Ansetzen und Ausrichten von Jugendturnieren
- Führen der Rangliste für Jugendliche und Koordination von Forderungsspielen
- Aufstellung eines Sportprogramms für das Folgejahr als Vorlage für den Gf-Vorstand
- Vertreten der Interessen der Jugendlichen gegenüber den Organen des TCL
- Im Rahmen der eigenen Möglichkeiten, Förderung des Jugendsports durch Zusammenarbeit mit Schulen und Verbänden.

## § 7 Erweiterter Vorstand

- 1) Der erweiterte Vorstand setzt sich zusammen aus
  - den Mitgliedern des Gf-Vorstands
  - und Fachwarten für z.B. Plätze, Halle, Clubhaus, Außenanlagen, Presse, Information, gesellige Aktivitäten
- 2) Der Erw-Vorstand ist ein wichtiges Organ im TCL. Seine Mitglieder arbeiten Empfehlungen aus zu ihrem Fachgebiet und beraten den Gf-Vorstand bei Entscheidungen. Der Erw-Vorstand stimmt in seinen Sitzungen mit einfacher Mehrheit ab.
- 3) Die Fachwarte unterstützen durch die Wahrnehmung von speziellen Aufgaben den Gf-Vorstand in der Führung und Verwaltung des TCL.
- 4) Sitzungen des Erw-Vorstands beruft der 1.Vorsitzende ein, insbesondere dann, wenn wichtige Entscheidungen in den Aufgabenbereichen der Fachwarte anstehen. Der 1.Vorsitzende leitet in der Regel die Sitzungen. Die Einladungen zu den Sitzungen haben mindestens 5 Tage vor dem festgesetzten Termin schriftlich (postalisch oder elektronisch) zu erfolgen. Auf Antrag von 3 Mitgliedern des Erw-Vorstands muss der 1.Vorsitzende eine Sitzung einberufen.
- 5) Fachwarte werden vom Gf-Vorstand berufen und abberufen. Er legt auch die Aufgabenbereiche fest.
- 6) Der **Platzwart** ist für den technischen Zustand der Tennisfreiplätze zuständig. Er wickelt federführend die jährliche Frühjahrsbestellung der Tennisplätze ab und erstellt dazu für den Haushaltsplan rechtzeitig einen Kostenvoranschlag. Er sorgt für die Bespielbarkeit der Tennisplätze während der Saison und verfügt Platzsperrern, soweit diese aus Gründen des schlechten Zustands erforderlich sind.
- 7) Der **Fachwart Außenanlagen** betreut alle sonstigen Außenanlagen und sorgt für deren ordentlichen Zustand und Erhaltung.
- 8) Der **Fachwart Hallenvermietung** organisiert und koordiniert die Vermietung der Halle.
- 9) Der **Fachwart Hallentechnik** ist für Zustand und Funktion der Halle zuständig.
- 10) Der **Fachwart Presse** stellt durch entsprechende Berichte das Club- und Sportgeschehen des TCL in der Öffentlichkeit und in der Presse dar. Er stimmt den Rahmen seiner Pressearbeit mit dem Gf-Vorstand ab. (Die Information der Mitglieder (Email, Internet, Netzroller usw.) koordiniert der 2.Vorsitzende).
- 11) Der **Fachwart Haustechnik** ist für die Instandhaltung der Einrichtungen und Installationen des Clubhauses zuständig. Er kontrolliert deren technischen Zustand und veranlasst ggf. Reparaturen oder Erneuerungen. Im Winter sorgt er dafür, dass an Wasser- und Heizungsleitungen keine Frostschäden entstehen.
- 12) Der **Fachwart Hauswirtschaft** ist für die funktionale Ordnung im Clubhaus zuständig. Dazu gehören insbesondere die Sauberhaltung aller Räume sowie die Bestückung und Vorratshaltung (ohne Getränke) der Küche.

# Netzroller 40 - Satzung

---

- 13) Der **Fachwart Hausbewirtschaftung** organisiert und betreut die Bewirtschaftung während der Saison einschließlich der Getränkeautomaten. Er beschafft alle Getränke und legt im Benehmen mit dem Gf-Vorstand die Abgabepreise fest.  
Für die **Vermietung des Clubhauses** ist der Finanzreferent zuständig.  
Die Hausbenutzung ist in der Hausordnung geregelt.
- 14) Der **Fachwart Gesellige Aktivitäten** organisiert und betreut alle nichtsportlichen Clubveranstaltungen.
- 15) Jeder Fachwart sowie der Gf-Vorstand können zur Unterstützung ihrer Aufgaben andere Mitglieder heranziehen. Deren geleistete Stunden werden als Arbeitseinsatz gemäß Beitragsordnung anerkannt. Fachwarte können im Einzelfall Ausgaben bis € 100,- zur Durchführung ihrer Aufgaben im Rahmen des genehmigten Haushaltsplans tätigen und gegen Beleg abrechnen.

## § 8 Kassenprüfung

Von der MV werden aus den Reihen der Mitglieder auf Vorschlag des Wahlausschusses für die Dauer von 2 Jahren zwei Kassenprüfer gewählt (§5 Abs. 5). Durch Revisionen der Clubkasse, der Bücher und der Belege haben sie die ordnungsgemäße Kassen- und Buchführung zu prüfen. In jedem Geschäftsjahr muss mindestens eine Revision stattfinden. Das Ergebnis der Revision wird den Mitgliedern des TCL in der MV mitgeteilt. Beanstandungen der Kassenprüfer im Revisionsbericht betreffen nur Belege und Buchungen über Einnahmen und Ausgaben des zu prüfenden Geschäftsjahrs.

Darüber hinausgehende Auffälligkeiten müssen die Kassenprüfer mit dem Wahlausschuss beraten. Dieser führt eine Klärung mit dem Gf-Vorstand herbei. Sofern dies nicht möglich ist, informiert der Wahlausschuss die MV.

Sonstige Prüfungen müssen von der MV beschlossen werden.

## § 9 Clubfinanzen

- 1) Der TCL verfügt eigenverantwortlich über seine Einnahmen und Ausgaben. Die Rechtfertigung der Verwendung der Mittel erfolgt ausschließlich gegenüber den Organen des TCL. Von dieser Regelung ausgenommen sind Verpflichtungen gemäß Abs. 4 und 5 in diesem Paragraph.
- 2) Die erwarteten Einnahmen und geplanten Ausgaben werden für jeweils ein Geschäftsjahr im Haushaltsplan erfasst, der durch die MV zu genehmigen ist.
- 3) Der vom Vorstand der SFK zur Deckung zentraler Aufgaben festgelegte Grundbetrag und die Beiträge an die Sportversicherung sind an die SFK-Hauptkasse abzuführen.
- 4) Finanzielle Verpflichtungen, die die durchschnittlichen Jahreseinnahmen des TCL um 30% überschreiten, sind mit dem SFK-Vorstand abzustimmen und von diesem zu genehmigen. Davon ausgenommen sind solche Verpflichtungen, die durch Privatpersonen als Schuldner abgesichert sind.
- 5) Über Vorhaben und Veranstaltungen, die vom Steuerrecht betroffen sind, ist der SFK-Vorstand zu informieren; eine zweckmäßige Vorgehensweise ist mit ihm abzustimmen.

## § 10 Wahlausschuss

- 1) Für jede zweijährige Amtsperiode des Gf-Vorstands beruft die MV einen Wahlausschuss (die Kandidaten schlägt der alte Wahlausschuss vor). Ihm sollen nach Möglichkeit Mitglieder angehören, die in längerer Zugehörigkeit zum TCL die Belange des Clubs und die Anforderungen für Amtsträger kennen und vorzugsweise selbst schon Verantwortung für den TCL getragen haben. Der Wahlausschuss besteht aus 3 Mitgliedern plus einem Ersatzmitglied. Er wählt sich seinen Vorsitzenden selbst. Amtierende Mitglieder des Gf-Vorstands dürfen dem Wahlausschuss nicht angehören.

## Netzroller 40 - Satzung

---

- 2) Aufgabe des Wahlausschusses ist es, geeignete Bewerber für den Gf-Vorstand, die Kassenprüfer und den künftigen Wahlausschuss aus dem Kreis aller wählbaren Mitglieder ausfindig zu machen oder Vorschläge hierfür aus dem Mitgliederkreis entgegenzunehmen, sie als Kandidaten für diese Ämter zu gewinnen und sie über die satzungsgemäßen Aufgaben aufzuklären. Der Wahlausschuss schlägt die Kandidaten der MV (siehe §6(2) bzw. dem Erw-Vorstand (siehe 6(3)) zur Wahl vor.  
Der Wahlausschuss nimmt die in §8 (Kassenprüfung) definierte Sonderaufgabe wahr.
- 3) Die Kandidatenvorschläge sind rechtzeitig dem Gf-Vorstand mitzuteilen, damit sie dieser mit den Einladungen zur MV an die Mitglieder bzw. an den Erw-Vorstand versenden kann.

### **§ 11 Haftung**

Der Tennisclub haftet gegenüber seinen Mitgliedern nicht für Unfälle oder Diebstähle auf den Anlagen und in den Räumen des TCL. Der Unfall- und Haftpflichtschutz ist durch einen Versicherungsvertrag, den die SFK mit dem Badischen Sportbund abgeschlossen hat, gewährleistet. Für PKW-Fahrten, die im Auftrag des TCL ausgeführt werden, besteht eine Vollkasko- und Rechtsschutzversicherung.

### **§ 12 Inkrafttreten der Clubordnung**

Vorstehende Clubordnung wurde von der MV am 20.2.08 beraten und durch eine schriftliche Abstimmung aller stimmberechtigten Mitglieder beschlossen. Sie tritt am **1. März 2008** in Kraft.

Eggenstein-Leopoldshafen, den 1. März 2008

Der Vorstand

## Beitragsordnung (Stand März 2016)

Personenkreis	Aufnahme- gebühr	Jahresbeitrag aktive Mitglieder	Jahresbeitrag passive Mitglieder
<b>1. Paare</b> (verheiratete oder in eheähnlichen Verhältnissen zusammenlebende Mitglieder)	<b>0</b>	<b>260.- €</b>	<b>75.- €</b>
<b>2. Familien</b> (mit Kindern bis einschl. 17 Jahre)*	<b>0</b>	<b>310.- €</b>	<b>75.- €</b>
<b>3. Einzelmitglieder</b> (ab 18 Jahre)*	<b>0</b>	<b>170.- €</b>	<b>50.- €</b>
<b>4. Schüler, Studenten, Azubi, Bund, Zivi</b> (Einzelmitglieder, die das 27. Lebensjahr* noch nicht vollendet haben ohne oder mit geringem eigenen Einkommen)	<b>0</b>	<b>80.- €</b>	<b>20.- €</b>
<b>5. Jugendliche Mitglieder</b> (Mitglieder bis einschl. 17 Jahre)**	<b>0</b>	<b>50.- €</b>	<b>0,- €</b>
<b>6. Ehrenmitglieder</b>	<b>entfällt</b>	<b>entfällt</b>	<b>entfällt</b>

\* Für alle Altersangaben gilt als Stichtag der 1.1. des laufenden Kalenderjahres.

\*\* Jugendliche Mitglieder die das 5. Lebensjahr\* noch nicht vollendet haben, werden als passive Mitglieder geführt, sofern sie nicht am Jugendtraining teilnehmen.

### Weitere Regelungen:

- Der Einzug der Mitgliedsbeiträge erfolgt jeweils zum 1. März eines Jahres als SEPA-Basis-Lastschrift unter Angabe der Gläubiger-ID und der bei der Aufnahme mitgeteilten Mitgliedsnummer. Fällt der 1. März nicht auf einen Bankarbeitstag, so erfolgt der Einzug am unmittelbar darauffolgenden Bankarbeitstag.
- Bei Eintritt nach dem 1. Juli ermäßigt sich der erste Jahresbeitrag und die Arbeitsverpflichtung auf 50%. Der Beitrag wird sofort fällig.
- Ein Austritt ist nur zum Jahresende möglich. Die Erklärung muss beim 1. Vorsitzenden spätestens am 31.12. schriftlich vorliegen.
- Der ermäßigte Beitragssatz für Einzelmitglieder (Personenkreis 4 – Schüler, Studenten, Azubi, Bund, Zivi) ist jährlich bis spätestens 15.02. des laufenden Geschäftsjahres formlos (schriftlich, telefonisch oder per E-mail) beim Sportbüro zu beantragen und zu begründen.

### Arbeitspflicht:

- In Anlehnung an die Clubordnung §3(4) werden **alle aktiven Mitglieder** (gem. §2(1) der Clubordnung) die das 65. Lebensjahr\* noch nicht vollendet haben, zu einer geeigneten Arbeitsleistung eigener Wahl für den Club verpflichtet (z.B. Anlagenpflege, Jugendbetreuung, Hauswochen etc.).

Laut dieser Beitragsordnung **besteht demnach eine Arbeitspflicht für**

- die Personenkreise 1, 2, 3, 4 u. 5 (aktive Mitglieder), wenn das Mitglied am 1. Januar des laufenden Jahres 16 Jahre ist oder seinen 65. Geburtstag noch nicht „gefeiert“ hat

## Netzroller 40 - Beitragsordnung

---

- Die **Arbeitspflicht** ist auf **10 h/Jahr** festgelegt. Nichtgeleistete Arbeitsstunden werden mit **8,- €/h** im 4. Quartal per Abbuchung ohne weitere Mitteilung eingezogen.
- Die Leistungen, die im Zusammenhang der Ausübung eines Amtes im Vorstand (GfV und ErwV) erbracht werden, werden pauschal mit 10 Arbeitsstunden pro Person und Jahr berücksichtigt.
- Für die Jugendbetreuung oder ähnlichem legt der GfV den Satz je nach Umfang fest.
- Für die Übernahme einer Hauswoche werden pauschal 20 Arbeitsstunden, für ein Hauswochenende 10 Arbeitsstunden berücksichtigt.
- Die Übernahme einer Hauswoche wird pauschal mit 60.-€/Mitglied (max. 2.Mitglieder/HW), eines Hauswochenendes pauschal mit 30.- €/Mitglied (max. 2.Mitglieder/HWE) beim Einzug der Mitgliederbeiträge im Folgejahr rückvergütet, wenn das Mitglied keine Arbeitsstunden mehr abzuleisten hat. Eine Rückvergütung ist nur bis zur Höhe des Jahresbeitrags möglich.
- Geleistete Mehrarbeitsstunden oder von nicht arbeitspflichtigen Mitgliedern erbrachte Arbeitsstunden können auf Wunsch innerhalb einer Familie (Eltern, Kinder, (Ehe-)Partner) übertragen werden.

Obige Beitragsordnung wurde von der Mitgliederversammlung am 21.03.2016 beschlossen und tritt rückwirkend zum 1.1.2016 in Kraft.

Leopoldshafen, den 21.03.2016  
Der Vorstand

**Sport**  
**hofmann**  
**Leopoldshafen**



Tennis- und Beflockungsservice

Mainzerstraße 4  
76344 Eggenstein-Leopoldshafen  
Telefon 0 72 47 / 2 10 55  
[www.sporthofmann.de](http://www.sporthofmann.de)